

2014

2014

2014

2014



Gemeinde Schöneck
Jahresabschluss

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss

A. Vermögensrechnung

- | | | |
|----|---------|---------|
| 1. | Aktiva | Seite 3 |
| 2. | Passiva | Seite 4 |

B. Ergebnisrechnung

Seite 5

C. Teilergebnisrechnung Fachbereich 1 bis 4

- | | | |
|----|----------------------------------|---------|
| 1. | Fachbereich 1 Zentrale Steuerung | Seite 6 |
| 2. | Fachbereich 2 Bürgerservice | Seite 7 |
| 3. | Fachbereich 3 Stadtentwicklung | Seite 8 |
| 4. | Fachbereich 4 Familie und Kultur | Seite 9 |

D. Finanzrechnung

Seite 10

E. Teilfinanzrechnung Fachbereich 1 bis 4

- | | | |
|----|----------------------------------|----------|
| 1. | Fachbereich 1 Zentrale Steuerung | Seite 12 |
| 2. | Fachbereich 2 Bürgerservice | Seite 12 |
| 3. | Fachbereich 3 Stadtentwicklung | Seite 13 |
| 4. | Fachbereich 4 Familie und Kultur | Seite 13 |

Anhang

A. Die Gemeinde Schöneck

- | | | |
|-----|---------------------------------------|----------|
| 1. | Allgemeine Angaben | Seite 15 |
| 2. | Geografie | Seite 15 |
| 3. | Übergeordnete Behörden | Seite 15 |
| 4. | Die Gemeindevertretung | Seite 15 |
| 5. | Der Gemeindevorstand | Seite 16 |
| 6. | Bezüge der Gremien | Seite 16 |
| 7. | Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter | Seite 16 |
| 8. | Steuerliche Verhältnisse | Seite 16 |
| 9. | Die Gemeinde Schöneck als Unternehmer | Seite 16 |
| 10. | Der Jahresabschluss auf einen Blick | Seite 16 |

B. Der Jahresabschluss

- | | | |
|----|----------------------------------------------------------------------------|----------|
| 1. | Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden | Seite 17 |
| 2. | Finanzielle Verpflichtungen | Seite 17 |
| 3. | Haftungsverhältnisse | Seite 17 |
| 4. | Sachverhalte aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten | Seite 18 |
| 5. | Ergebnisverwendung | Seite 18 |
| 6. | Wertberichtigung | Seite 18 |
| 7. | Sonstige Informationen | Seite 18 |
| | 7.1 - ekom21 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen | Seite 18 |
| | 7.2 - Beteiligungen und Zweckverbände | Seite 18 |
| | 7.3 - Genossenschaften | Seite 19 |
| | 7.4 - Städtebaulicher Vertrag f.d. "Gewerbepark Kilianstädten Nord" (STEG) | Seite 19 |
| | 7.5 - Kautionen | Seite 19 |
| | 7.6 - Schwimmbadzweckverband | Seite 19 |
| | 7.7 - Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden und dergleichen | Seite 19 |

C. Übersichten	
1. Übersicht über den Stand der Forderungen	Seite 20
2. Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten	Seite 20
3. Übersicht über den Stand der Rückstellungen	Seite 21
4. Zusammenstellung Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	Seite 21
5. Zusammenstellung Rückstellungen für Rechts- Beratungskosten	Seite 23
6. Zusammenstellung andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verb.	Seite 23
7. Übersicht über den Stand der Wertberichtigung	Seite 24
8. Übersicht der fremden Finanzmittel	Seite 24
9. Haushaltsermächtigungen	Seite 25
1) Ordentliche Aufwendungen	Seite 25
2) Investitionen	Seite 25
D. Erläuterungen zum Vermögen	Seite 27
E. Anlagespiegel	Seite 32
F. Erläuterungen zum Kapital	Seite 33
G. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	Seite 36
H. Ergebnisrechnung nach Produktgruppen	Seite 41
Rechenschaftsbericht	Seite 42
A. Vorbemerkungen	Seite 43
B. Verlauf der Haushaltswirtschaft	Seite 43
C. Ergebnisentwicklung	Seite 43
D. Ergebnisrechnung im Vorjahresvergleich - Erträge	Seite 44
E. Ergebnisrechnung im Vorjahresvergleich - Aufwendungen	Seite 45
F. Kennzahlen der Ergebnisrechnung	Seite 46
G. Summe der Personalstellen und Steuerhebesätze	Seite 47
H. Vermögensentwicklung Aktiva	Seite 48
I. Vermögensentwicklung Passiva	Seite 50
J. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals	Seite 52
K. Finanzentwicklung	Seite 54
L. Wesentliche Vorgänge	Seite 54
M. Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen	Seite 54
N. Erhebliche Abweichungen Ansatz zu Rechnungsergebnis bei Investitionsauszahlungen 2014	Seite 54
O. Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres	Seite 55
P. Ausblick über die zukünftige Entwicklung	Seite 55
Q. Besondere Geschäftsrisiken	Seite 55
R. Chancen, Zielsetzung und Strategien	Seite 56
S. Risikosicherung	Seite 56
Versicherung der Vertreter	Seite 57
Impressum	Seite 57
Quellenangaben	Seite 57

Vermögensrechnung AKTIVA		31.12.2014	31.12.2013
1.	Anlagevermögen	48.740.156,95 €	49.839.615,81 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.020.218,00 €	3.054.724,00 €
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	29.866,00 €	19.121,00 €
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.975.352,00 €	3.035.603,00 €
1.1.3	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	15.000,00 €	0,00 €
1.2	Sachanlagevermögen	45.323.484,35 €	46.394.659,94 €
1.2.1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	11.445.694,22 €	11.619.516,00 €
1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14.141.884,19 €	14.514.981,00 €
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	17.896.383,17 €	18.090.894,17 €
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	459.851,00 €	518.279,00 €
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.217.626,40 €	1.321.038,00 €
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	162.045,37 €	329.951,77 €
1.3	Finanzanlagevermögen	396.454,60 €	390.231,87 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.3	Beteiligungen	131.625,88 €	131.625,88 €
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	68.292,66 €	59.043,08 €
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	196.536,06 €	199.562,91 €
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00 €	0,00 €
2.	Umlaufvermögen	5.070.863,35 €	5.944.549,05 €
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00 €	0,00 €
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00 €	0,00 €
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.444.222,30 €	5.455.034,96 €
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	3.577.017,50 €	4.225.541,13 €
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	668.445,45 €	1.060.779,26 €
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	176.955,17 €	144.925,43 €
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00 €	10,11 €
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	21.804,18 €	23.779,03 €
2.4	Flüssige Mittel	626.641,05 €	489.514,09 €
2.4.1	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	626.641,05 €	489.514,09 €
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	289.636,62 €	318.779,51 €
Summe AKTIVA		54.100.656,92 €	56.102.944,37 €

Vermögensrechnung PASSIVA		31.12.2014	31.12.2013
1.	Eigenkapital	16.386.931,36 €	17.824.604,55 €
1.1	Netto-Position	21.159.890,05 €	21.159.890,05 €
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	731.548,69 €	908.834,52 €
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €	0,00 €
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00 €	0,00 €
1.2.3	Sonderrücklagen	731.548,69 €	908.834,52 €
	<i>davon: zweckgebundene Rücklagen</i>	<i>731.548,69 €</i>	<i>908.834,52 €</i>
1.2.4	Stiftungskapital	0,00 €	0,00 €
1.3	Ergebnisverwendung	-5.504.507,38 €	-4.244.120,02 €
1.3.1	Ergebnisvortrag	-4.244.120,02 €	-3.492.202,86 €
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-4.244.120,02 €	-3.492.202,86 €
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.260.387,36 €	-751.917,16 €
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-957.431,55 €	-990.481,15 €
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-302.955,81 €	238.563,99 €
2.	Sonderposten	16.927.606,69 €	17.317.226,45 €
2.1	Sonderposten f. erhaltene Invest.-zuweisungen, -zuschüsse u. - beiträge	15.808.462,10 €	16.399.971,10 €
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	8.306.050,00 €	8.671.736,00 €
2.1.2	Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	203.137,00 €	226.394,00 €
2.1.3	Investitionsbeiträge	7.299.275,10 €	7.501.841,10 €
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	1.119.144,59 €	917.255,35 €
2.3	Sonderposten für Umlagen nach §37 Abs. 3 FAG	0,00 €	0,00 €
2.4	Sonstige Sonderposten	0,00 €	0,00 €
3.	Rückstellungen	4.507.671,00 €	3.676.121,00 €
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.798.971,00 €	3.676.121,00 €
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00 €	0,00 €
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00 €	0,00 €
3.4	Rückstellung für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €
3.5	Sonstige Rückstellungen	708.700,00 €	0,00 €
4.	Verbindlichkeiten	15.618.189,84 €	16.606.642,15 €
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00 €	0,00 €
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	<i>0,00 €</i>	<i>0,00 €</i>
4.2	Verb. aus Kreditaufnahmen für Invest. und Invest.-förderungsmaßnahmen	13.085.609,40 €	13.886.915,28 €
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	<i>1.542.537,09 €</i>	<i>1.444.923,57 €</i>
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.837.444,01 €	11.747.447,27 €
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	<i>1.374.537,29 €</i>	<i>1.294.253,26 €</i>
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	2.238.797,70 €	2.138.882,67 €
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	<i>158.632,11 €</i>	<i>150.084,97 €</i>
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	9.367,69 €	585,34 €
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	<i>9.367,69 €</i>	<i>585,34 €</i>
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	1.895.830,14 €	2.026.286,21 €
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	42.547,90 €	172.578,68 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	426.925,07 €	402.836,51 €
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	2.703,95 €	17.532,82 €
4.8	Verbindlichkeiten ggb. verbundenen Unternehmen u. ggb. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	164.573,38 €	100.492,65 €
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	660.258,03 €	678.350,22 €
Summe PASSIVA		54.100.656,92 €	56.102.944,37 €

B. Ergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	257.597,04 €	217.610,00 €	246.386,11 €	-28.776,11 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.253.489,03 €	3.540.800,00 €	3.414.520,01 €	126.279,99 €
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	859.826,92 €	972.125,00 €	993.799,18 €	-21.674,18 €
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	10.081.919,05 €	10.813.310,00 €	11.533.256,86 €	-719.946,86 €
6	547	Erträge aus Transferleistungen	593.821,88 €	588.810,00 €	643.251,75 €	-54.441,75 €
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.990.067,39 €	2.403.530,00 €	2.562.562,48 €	-159.032,48 €
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	684.106,89 €	701.365,00 €	657.936,55 €	43.428,45 €
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	828.897,35 €	906.670,00 €	1.005.424,94 €	-98.754,94 €
10	(Pos. 1 bis 9)	Summe der ordentlichen Erträge	19.549.725,55 €	20.144.220,00 €	21.057.137,88 €	-912.917,88 €
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.527.567,86 €	5.948.890,00 €	5.841.340,21 €	107.549,79 €
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	323.630,44 €	271.975,00 €	534.818,49 €	-262.843,49 €
13	60,61,67-69	Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	4.113.611,84 €	5.621.480,00 €	4.946.504,59 €	674.975,41 €
14	66	Abschreibungen	1.686.247,49 €	1.632.205,00 €	1.646.331,20 €	-14.126,20 €
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.003.111,61 €	1.312.235,00 €	874.600,08 €	437.634,92 €
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	7.340.005,54 €	7.469.585,00 €	7.582.303,26 €	-112.718,26 €
17	72	Transferaufwendungen	266.269,44 €	374.000,00 €	293.879,06 €	80.120,94 €
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.678,58 €	13.530,00 €	13.857,72 €	-327,72 €
19	(Pos.11-18)	Summe der ordentlichen Aufwendungen	20.272.122,80 €	22.643.900,00 €	21.733.634,61 €	910.265,39 €
20	(Pos. 10./19)	Verwaltungsergebnis	-722.397,25 €	-2.499.680,00 €	-676.496,73 €	-1.823.183,27 €
21	56, 57	Finanzerträge	59.560,47 €	41.015,00 €	46.795,97 €	-5.780,97 €
22	77	Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	327.644,37 €	306.155,00 €	327.730,79 €	-21.575,79 €
23	(Pos. 21./22)	Finanzergebnis	-268.083,90 €	-265.140,00 €	-280.934,82 €	15.794,82 €
24	(Pos. 20+23)	Ordentliches Ergebnis	-990.481,15 €	-2.764.820,00 €	-957.431,55 €	-1.807.388,45 €
25	59	Außerordentliche Erträge	433.197,79 €	231.540,00 €	95.866,15 €	135.673,85 €
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	194.633,80 €	0,00 €	398.821,96 €	-398.821,96 €
27	(Pos. 25./26)	Außerordentliches Ergebnis	238.563,99 €	231.540,00 €	-302.955,81 €	534.495,81 €
28	(Pos. 24+27)	Jahresergebnis	-751.917,16 €	-2.533.280,00 €	-1.260.387,36 €	-1.272.892,64 €

C. Teilergebnisrechnung Fachbereich 1 - 4

1. Fachbereich 1						
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.157,00 €	1.250,00 €	11.098,77 €	-9.848,77 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140,00 €	150,00 €	180,50 €	-30,50 €
3	548-549	Kostenersatzleist. und -erstattungen	110.836,05 €	105.350,00 €	98.894,76 €	6.455,24 €
4	52	Bestandsveränd. u. aktivierte Eigenleist.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	10.081.919,05 €	10.813.310,00 €	11.533.256,86 €	-719.946,86 €
6	547	Erträge aus Transferleistungen	539.702,61 €	520.810,00 €	520.144,57 €	665,43 €
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.655.863,00 €	2.322.500,00 €	2.326.678,84 €	-4.178,84 €
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	108.717,00 €	99.060,00 €	83.889,00 €	15.171,00 €
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	415.248,86 €	487.115,00 €	364.039,22 €	123.075,78 €
10	(Pos. 1 bis 9)	Summe der ordentlichen Erträge	13.913.583,57 €	14.349.545,00 €	14.938.182,52 €	-588.637,52 €
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	677.553,26 €	603.900,00 €	597.709,71 €	6.190,29 €
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	329.751,24 €	212.450,00 €	144.516,12 €	67.933,88 €
13	60,61,67-69	Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	281.326,93 €	358.005,00 €	323.655,03 €	34.349,97 €
14	66	Abschreibungen	102.849,50 €	202.255,00 €	108.229,27 €	94.025,73 €
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	196.748,86 €	210.000,00 €	186.030,00 €	23.970,00 €
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwend. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	7.191.835,59 €	7.312.555,00 €	7.390.844,83 €	-78.289,83 €
17	72	Transferaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2,76 €	0,00 €	1.124,59 €	-1.124,59 €
19	(Pos.11-18)	Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.780.068,14 €	8.899.165,00 €	8.752.109,55 €	147.055,45 €
20	(Pos. 10./19)	Verwaltungsergebnis	5.133.515,43 €	5.450.380,00 €	6.186.072,97 €	-735.692,97 €
21	56, 57	Finanzerträge	59.560,47 €	41.015,00 €	46.795,97 €	-5.780,97 €
22	77	Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	327.480,13 €	305.965,00 €	327.585,92 €	-21.620,92 €
23	(Pos. 21./22)	Finanzergebnis	-267.919,66 €	-264.950,00 €	-280.789,95 €	15.839,95 €
24	(Pos. 20+23)	Ordentliches Ergebnis	4.865.595,77 €	5.185.430,00 €	5.905.283,02 €	-719.853,02 €
25	59	Außerordentliche Erträge	8.738,31 €	0,00 €	433,15 €	-433,15 €
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	179,19 €	0,00 €	27,92 €	-27,92 €
27	(Pos. 25./26)	Außerordentliches Ergebnis	8.559,12 €	0,00 €	405,23 €	-405,23 €
28	(Pos. 24+27)	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ILV)	4.874.154,89 €	5.185.430,00 €	5.905.688,25 €	-720.258,25 €
29		Erlöse aus int. Leistungsbeziehungen	459.781,19 €	439.000,00 €	469.081,98 €	-30.081,98 €
30		Kosten aus int. Leistungsbeziehungen	3.942,50 €	3.430,00 €	13.623,00 €	-10.193,00 €
31	(Pos. 29./30)	Ergebnis der ILV	455.838,69 €	435.570,00 €	455.458,98 €	-19.888,98 €
32	(Pos. 28+31)	Jahresergebnis nach ILV	5.329.993,58 €	5.621.000,00 €	6.361.147,23 €	-740.147,23 €

2. Fachbereich 2			Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
Nr.	Konten	Bezeichnung				
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	754,20 €	510,00 €	506,00 €	4,00 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.645,79 €	115.300,00 €	114.782,39 €	517,61 €
3	548-549	Kostenersatzleist. und -erstattungen	11.386,69 €	30.000,00 €	35.895,34 €	-5.895,34 €
4	52	Bestandsveränd. u. aktivierte Eigenleist.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6	547	Erträge aus Transferleistungen	35.324,32 €	68.000,00 €	96.174,52 €	-28.174,52 €
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	87,42 €	0,00 €	636,32 €	-636,32 €
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	42.734,00 €	42.670,00 €	42.795,15 €	-125,15 €
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	15.888,69 €	9.050,00 €	279.892,64 €	-270.842,64 €
10	(Pos. 1 bis 9)	Summe der ordentlichen Erträge	206.821,11 €	265.530,00 €	570.682,36 €	-305.152,36 €
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	533.851,69 €	563.240,00 €	562.291,73 €	948,27 €
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	51.265,92 €	41.500,00 €	439.459,11 €	-397.959,11 €
13	60,61,67-69	Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	375.678,65 €	469.330,00 €	490.839,89 €	-21.509,89 €
14	66	Abschreibungen	182.273,52 €	171.285,00 €	178.183,87 €	-6.898,87 €
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150.089,78 €	189.300,00 €	110.581,61 €	78.718,39 €
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwend. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17	72	Transferaufwendungen	2.907,69 €	47.500,00 €	6.022,49 €	41.477,51 €
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	82,00 €	100,00 €	384,00 €	-284,00 €
19	(Pos.11-18)	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.296.149,25 €	1.482.255,00 €	1.787.762,70 €	-305.507,70 €
20	(Pos. 10./19)	Verwaltungsergebnis	-1.089.328,14 €	-1.216.725,00 €	-1.217.080,34 €	355,34 €
21	56, 57	Finanzerträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	77	Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23	(Pos. 21./22)	Finanzergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	(Pos. 20+23)	Ordentliches Ergebnis	-1.089.328,14 €	-1.216.725,00 €	-1.217.080,34 €	355,34 €
25	59	Außerordentliche Erträge	83,30 €	0,00 €	10,00 €	-10,00 €
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.714,14 €	0,00 €	14,00 €	-14,00 €
27	(Pos. 25./26)	Außerordentliches Ergebnis	-1.630,84 €	0,00 €	-4,00 €	4,00 €
28	(Pos. 24+27)	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ILV)	-1.090.958,98 €	-1.216.725,00 €	-1.217.084,34 €	359,34 €
29		Erlöse aus int. Leistungsbeziehungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
30		Kosten aus int. Leistungsbeziehungen	29.693,83 €	56.570,00 €	23.522,00 €	33.048,00 €
31	(Pos. 29./30)	Ergebnis der ILV	-29.693,83 €	-56.570,00 €	-23.522,00 €	-33.048,00 €
32	(Pos. 28+31)	Jahresergebnis nach ILV	-1.120.652,81 €	-1.273.295,00 €	-1.240.606,34 €	-32.688,66 €

3. Fachbereich 3			Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
Nr.	Konten	Bezeichnung				
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	128.550,85 €	111.670,00 €	114.156,92 €	-2.486,92 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.452.913,69 €	2.534.810,00 €	2.587.825,58 €	-53.015,58 €
3	548-549	Kostenersatzleist. und -erstattungen	403.043,09 €	331.425,00 €	252.185,37 €	79.239,63 €
4	52	Bestandsveränd. u. aktivierte Eigenleist.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6	547	Erträge aus Transferleistungen	18.794,95 €	0,00 €	26.932,66 €	-26.932,66 €
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	727,83 €	530,00 €	1.158,74 €	-628,74 €
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	514.117,89 €	541.795,00 €	508.374,40 €	33.420,60 €
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	395.064,81 €	395.690,00 €	353.080,05 €	42.609,95 €
10	(Pos. 1 bis 9)	Summe der ordentlichen Erträge	3.913.213,11 €	3.915.920,00 €	3.843.713,72 €	72.206,28 €
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.744.912,73 €	1.833.100,00 €	1.798.381,26 €	34.718,74 €
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-48.311,72 €	18.025,00 €	-39.370,74 €	57.395,74 €
13	60,61,67-69	Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	2.714.005,23 €	3.922.340,00 €	3.372.725,67 €	549.614,33 €
14	66	Abschreibungen	1.288.515,84 €	1.141.410,00 €	1.239.330,36 €	-97.920,36 €
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	232.754,41 €	243.885,00 €	187.462,42 €	56.422,58 €
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwend. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	148.169,95 €	157.030,00 €	191.458,43 €	-34.428,43 €
17	72	Transferaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.632,82 €	12.185,00 €	10.692,33 €	1.492,67 €
19	(Pos.11-18)	Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.090.679,26 €	7.327.975,00 €	6.760.679,73 €	567.295,27 €
20	(Pos. 10./19)	Verwaltungsergebnis	-2.177.466,15 €	-3.412.055,00 €	-2.916.966,01 €	-495.088,99 €
21	56, 57	Finanzerträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	77	Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	164,24 €	190,00 €	144,87 €	45,13 €
23	(Pos. 21./22)	Finanzergebnis	-164,24 €	-190,00 €	-144,87 €	-45,13 €
24	(Pos. 20+23)	Ordentliches Ergebnis	-2.177.630,39 €	-3.412.245,00 €	-2.917.110,88 €	-495.134,12 €
25	59	Außerordentliche Erträge	420.228,18 €	229.665,00 €	93.042,42 €	136.622,58 €
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	271,29 €	0,00 €	294.594,60 €	-294.594,60 €
27	(Pos. 25./26)	Außerordentliches Ergebnis	419.956,89 €	229.665,00 €	-201.552,18 €	431.217,18 €
28	(Pos. 24+27)	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ILV)	-1.757.673,50 €	-3.182.580,00 €	-3.118.663,06 €	-63.916,94 €
29		Erlöse aus int. Leistungsbeziehungen	797.763,14 €	846.085,00 €	820.220,50 €	25.864,50 €
30		Kosten aus int. Leistungsbeziehungen	1.156.235,70 €	1.167.080,00 €	1.163.427,48 €	3.652,52 €
31	(Pos. 29./30)	Ergebnis der ILV	-358.472,56 €	-320.995,00 €	-343.206,98 €	22.211,98 €
32	(Pos. 28+31)	Jahresergebnis nach ILV	-2.116.146,06 €	-3.503.575,00 €	-3.461.870,04 €	-41.704,96 €

4. Fachbereich 4			Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
Nr.	Konten	Bezeichnung				
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.134,99 €	104.180,00 €	120.624,42 €	-16.444,42 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	699.789,55 €	890.540,00 €	711.731,54 €	178.808,46 €
3	548-549	Kostenersatzleist. und -erstattungen	334.561,09 €	505.350,00 €	606.823,71 €	-101.473,71 €
4	52	Bestandsveränd. u. aktivierte Eigenleist.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	333.389,14 €	80.500,00 €	234.088,58 €	-153.588,58 €
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	18.538,00 €	17.840,00 €	22.878,00 €	-5.038,00 €
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.694,99 €	14.815,00 €	8.413,03 €	6.401,97 €
10	(Pos. 1 bis 9)	Summe der ordentlichen Erträge	1.516.107,76 €	1.613.225,00 €	1.704.559,28 €	-91.334,28 €
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.571.250,18 €	2.948.650,00 €	2.882.957,51 €	65.692,49 €
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-9.075,00 €	0,00 €	-9.786,00 €	9.786,00 €
13	60,61,67-69	Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	742.601,03 €	871.805,00 €	759.284,00 €	112.521,00 €
14	66	Abschreibungen	112.608,63 €	117.255,00 €	120.587,70 €	-3.332,70 €
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	423.518,56 €	669.050,00 €	390.526,05 €	278.523,95 €
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwend. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17	72	Transferaufwendungen	263.361,75 €	326.500,00 €	287.856,57 €	38.643,43 €
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	961,00 €	1.245,00 €	1.656,80 €	-411,80 €
19	(Pos.11-18)	Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.105.226,15 €	4.934.505,00 €	4.433.082,63 €	501.422,37 €
20	(Pos. 10./19)	Verwaltungsergebnis	-2.589.118,39 €	-3.321.280,00 €	-2.728.523,35 €	-592.756,65 €
21	56, 57	Finanzerträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	77	Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23	(Pos. 21./22)	Finanzergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	(Pos. 20+23)	Ordentliches Ergebnis	-2.589.118,39 €	-3.321.280,00 €	-2.728.523,35 €	-592.756,65 €
25	59	Außerordentliche Erträge	4.148,00 €	1.875,00 €	2.380,58 €	-505,58 €
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	192.469,18 €	0,00 €	104.185,44 €	-104.185,44 €
27	(Pos. 25./26)	Außerordentliches Ergebnis	-188.321,18 €	1.875,00 €	-101.804,86 €	103.679,86 €
28	(Pos. 24+27)	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ILV)	-2.777.439,57 €	-3.319.405,00 €	-2.830.328,21 €	-489.076,79 €
29		Erlöse aus int. Leistungsbeziehungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
30		Kosten aus int. Leistungsbeziehungen	67.672,30 €	58.005,00 €	88.730,00 €	-30.725,00 €
31	(Pos. 29./30)	Ergebnis der ILV	-67.672,30 €	-58.005,00 €	-88.730,00 €	30.725,00 €
32	(Pos. 28+31)	Jahresergebnis nach ILV	-2.845.111,87 €	-3.377.410,00 €	-2.919.058,21 €	-458.351,79 €

D. Finanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	258.088,92 €	217.610,00 €	260.103,13 €	-42.493,13 €
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.277.101,82 €	3.540.800,00 €	3.403.078,01 €	137.721,99 €
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	984.503,81 €	972.125,00 €	1.136.779,74 €	-164.654,74 €
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	9.675.764,86 €	10.813.310,00 €	11.897.818,66 €	-1.084.508,66 €
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	599.776,62 €	588.810,00 €	526.032,92 €	62.777,08 €
6	Zuweisungen u. Zuschüsse f. laufende Zwecke u. allg. Umlagen	2.988.524,57 €	2.403.530,00 €	2.568.997,79 €	-165.467,79 €
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	98.927,00 €	41.015,00 €	34.532,24 €	6.482,76 €
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	843.512,08 €	741.435,00 €	766.274,33 €	-24.839,33 €
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	18.726.199,68 €	19.318.635,00 €	20.593.616,82 €	-1.274.981,82 €
10	Personalauszahlungen	-5.270.320,28 €	-5.898.965,00 €	-5.465.763,61 €	-433.201,39 €
11	Versorgungsauszahlungen	-410.537,17 €	-232.750,00 €	-520.216,22 €	287.466,22 €
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.827.863,47 €	-5.706.480,00 €	-4.063.326,97 €	-1.643.153,03 €
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-309.700,19 €	-374.000,00 €	-306.726,22 €	-67.273,78 €
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-971.369,36 €	-1.312.235,00 €	-962.872,64 €	-349.362,36 €
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Umlageverpflichtungen	-7.360.168,35 €	-7.469.585,00 €	-7.581.424,40 €	111.839,40 €
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-302.768,63 €	-306.155,00 €	-294.610,29 €	-11.544,71 €
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-204.068,26 €	-13.530,00 €	-119.785,60 €	106.255,60 €
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-18.656.795,71 €	-21.313.700,00 €	-19.314.725,95 €	-1.998.974,05 €
19	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr 9 ./ Nr 18)	69.403,97 €	-1.995.065,00 €	1.278.890,87 €	-3.273.955,87 €
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen sowie -beiträgen	758.491,48 €	792.170,00 €	703.999,80 €	88.170,20 €
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	368.105,00 €	235.600,00 €	29.803,90 €	205.796,10 €
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	3.026,85 €	3.030,00 €	3.026,85 €	3,15 €
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.129.623,33 €	1.030.800,00 €	736.830,55 €	293.969,45 €

Jahresabschluss der Gemeinde Schöneck zum 31.12.2014
D. Finanzrechnung gem. Muster 16 GemHVO zu §47 Abs. 2

24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-440.646,70 €	-447.545,00 €	-428.580,86 €	-18.964,14 €
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-38.271,98 €	-388.675,00 €	-97.594,20 €	-291.080,80 €
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-332.990,54 €	-1.024.770,00 €	-444.975,95 €	-579.794,05 €
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.905,62 €	0,00 €	-9.326,75 €	9.326,75 €
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-818.814,84 €	-1.860.990,00 €	-980.477,76 €	-880.512,24 €
29	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	310.808,49 €	-830.190,00 €	-243.647,21 €	-586.542,79 €
30	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 ./ Nr. 29)	380.212,46 €	-2.825.255,00 €	1.035.243,66 €	-3.860.498,66 €
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	455.000,00 €	1.365.100,00 €	634.250,00 €	730.850,00 €
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.056.662,74 €	-1.066.130,00 €	-1.411.231,76 €	345.101,76 €
33	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	-601.662,74 €	298.970,00 €	-776.981,76 €	1.075.951,76 €
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-221.450,28 €	-2.526.285,00 €	258.261,90 €	-2.784.546,90 €
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	255.722,17 €	0,00 €	283.110,40 €	-283.110,40 €
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	88.456,21 €	0,00 €	-273.789,27 €	273.789,27 €
37	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ 36)	344.178,38 €	0,00 €	9.321,13 €	-9.321,13 €
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-1.659.500,22 €	-1.266.920,00 €	-1.536.772,12 €	269.852,12 €
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	122.728,10 €	-2.526.285,00 €	267.583,03 €	-2.793.868,03 €
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	-1.536.772,12 €	-3.793.205,00 €	-1.269.189,09 €	-2.524.015,91 €

E. Teilfinanzrechnung Fachbereich 1 bis 4

1. Fachbereich 1		Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fort. Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres
Pos	Bezeichnung				
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	89.592,82 €	54.030,00 €	78.592,82 €	-24.562,82 €
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen sowie -beiträgen	86.565,97 €	51.000,00 €	75.565,97 €	-24.565,97 €
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	3.026,85 €	3.030,00 €	3.026,85 €	3,15 €
	<i>davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten</i>	<i>3.026,85 €</i>	<i>3.030,00 €</i>	<i>3.026,85 €</i>	<i>3,15 €</i>
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	455.000,00 €	1.365.100,00 €	634.250,00 €	730.850,00 €
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	455.000,00 €	1.365.100,00 €	634.250,00 €	730.850,00 €
	Summe Einzahlungen	544.592,82 €	1.419.130,00 €	712.842,82 €	706.287,18 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.682,27 €	-12.400,00 €	-32.014,41 €	19.614,41 €
24A	-Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00 €	-4.000,00 €	-4.000,00 €	0,00 €
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.219,58 €	-8.400,00 €	-20.552,95 €	12.152,95 €
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.462,69 €	0,00 €	-7.461,46 €	7.461,46 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-565.630,02 €	-574.080,00 €	-918.118,09 €	344.038,09 €
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-565.630,02 €	-574.080,00 €	-918.118,09 €	344.038,09 €
	Summe Auszahlungen	-572.312,29 €	-586.480,00 €	-950.132,50 €	363.652,50 €
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-27.719,47 €	832.650,00 €	-237.289,68 €	1.069.939,68 €

2. Fachbereich 2		Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fort. Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres
Pos	Bezeichnung				
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	87.200,00 €	7.752,15 €	79.447,85 €
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen sowie -beiträgen	0,00 €	87.200,00 €	7.752,15 €	79.447,85 €
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

	Summe Einzahlungen	0,00 €	87.200,00 €	7.752,15 €	79.447,85 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-65.461,17 €	-420.325,00 €	-190.889,70 €	-229.435,30 €
24	-Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00 €	0,00 €	-2.746,39 €	2.746,39 €
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-65.122,58 €	-420.325,00 €	-187.597,11 €	-232.727,89 €
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-338,59 €	0,00 €	-546,20 €	546,20 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

	Summe Auszahlungen	-65.461,17 €	-420.325,00 €	-190.889,70 €	-229.435,30 €
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-65.461,17 €	-333.125,00 €	-183.137,55 €	-149.987,45 €

3. Fachbereich 3		Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fort. Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres
Pos	Bezeichnung				
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	996.250,51 €	885.570,00 €	624.521,68 €	261.048,32 €
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen sowie -beiträgen	632.295,51 €	653.970,00 €	598.681,68 €	55.288,32 €
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	363.955,00 €	231.600,00 €	25.840,00 €	205.760,00 €
	<i>davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten</i>	<i>0,00 €</i>	<i>0,00 €</i>	<i>0,00 €</i>	<i>0,00 €</i>
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- - -				
	Summe Einzahlungen	996.250,51 €	885.570,00 €	624.521,68 €	261.048,32 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-660.671,32 €	-1.323.825,00 €	-663.726,45 €	-660.098,55 €
24 A	- Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-93.003,14 €	-108.005,00 €	-98.800,10 €	-9.204,90 €
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-440.103,70 €	-397.545,00 €	-400.260,27 €	2.715,27 €
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.643,11 €	-388.675,00 €	-97.594,20 €	-291.080,80 €
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-123.817,03 €	-429.600,00 €	-65.752,79 €	-363.847,21 €
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.104,34 €	0,00 €	-1.319,09 €	1.319,09 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-491.032,72 €	-492.050,00 €	-493.113,67 €	1.063,67 €
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-491.032,72 €	-492.050,00 €	-493.113,67 €	1.063,67 €
	Summe Auszahlungen	-1.151.704,04 €	-1.815.875,00 €	-1.156.840,12 €	-659.034,88 €
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-155.453,53 €	-930.305,00 €	-532.318,44 €	-397.986,56 €

4. Fachbereich 4		Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Hh-jahres 2014	Ergebnis des Hh-jahres 2014	Vergleich fort. Ansatz / Ergebnis des Hh-jahres
Pos	Bezeichnung				
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.780,00 €	4.000,00 €	25.963,90 €	-21.963,90 €
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen sowie -beiträgen	39.630,00 €	0,00 €	22.000,00 €	-22.000,00 €
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	4.150,00 €	4.000,00 €	3.963,90 €	36,10 €
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- - -				
	Summe Einzahlungen	43.780,00 €	4.000,00 €	25.963,90 €	-21.963,90 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-86.000,08 €	-104.440,00 €	-93.847,20 €	-10.592,80 €
24 A	- Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-22.365,89 €	0,00 €	-8.396,83 €	8.396,83 €
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-543,00 €	-50.000,00 €	-25.574,20 €	-24.425,80 €
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.628,87 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-27.462,32 €	-54.440,00 €	-59.876,17 €	5.436,17 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- - -				
	Summe Auszahlungen	-86.000,08 €	-104.440,00 €	-93.847,20 €	-10.592,80 €
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-42.220,08 €	-100.440,00 €	-67.883,30 €	-32.556,70 €



Jahresabschluss zum 31.12.2014
Anhang

A. Die Gemeinde Schöneck

Die Gemeinde Schöneck ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft. Sie verwaltet als Gebietskörperschaft ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung. Die Rechtsstellung der Gemeinde Schöneck ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.05 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618). Die aktuell gültige Hauptsatzung hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneck am 19. November 2002 beschlossen. Mit Beschluss vom 28. April 2005 hat die Gemeindevertretung die Hauptsatzung dahingehend geändert, dass die Haushaltswirtschaft ab dem 1. Januar 2007 gem. § 92 (3) HGO nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung aufgestellt werden muss und mithin die GemHVO nebst weiteren darauf bezogenen Vorschriften einschlägig ist.

1. Allgemeine Angaben zum 31.12.2014

Postleitzahl	61137
Vorwahl	06187
Gemeindeschlüssel	06 4 35 026
Website	www.schoeneck.de
Einwohner	12.233
Bürgermeister	Frau Cornelia Rück



2. Geografie

Bundesland	Hessen
Landkreis	Main-Kinzig-Kreis
Ortsteile	Kilianstädten, Budesheim, Oberdorfelden
Sitz des Gemeindevorstandes	in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Schöneck
Adresse der Gemeindeverwaltung	Herrnhofstr. 8 61137 Schöneck

3. Übergeordnete Behörden

Aufsichtsbehörde	Landrat des Main-Kinzig-Kreises
Obere Aufsichtsbehörde	Regierungspräsidium Darmstadt
Oberste Aufsichtsbehörde	Hessische Ministerium des Innern und für Sport
Prüfung des Jahresabschlusses	Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises

4. Die Gemeindevertretung zum 31.12.2014

Das oberste Organ der Gemeinde Schöneck	Die Gemeindevertretung (Sie trifft die nicht dem Gemeindevorstand zur Beschlussfassung übertragenen oder übertragbaren, sowie sonstigen wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung und die Geschäftsführung des Gemeindevorstandes.)
Zahl der Mitglieder	37
Wahlzeit der Gemeindevertretung	5 Jahre
Letzte Kommunalwahl	27.03.2011 (letzte Wahl vor Bilanzstichtag)
Ausschüsse	- Haupt- und Finanzausschuss - Ausschuss für Strukturplanung, Bauen und Verkehr - Ausschuss für Umwelt, Soziales und Kultur

Die Mitglieder der Gemeindevertretung:

Vorsitzende	- Herr Klaus Ditzel
1. Stellvertretender Vorsitzender	- Herr Thorsten Weitzel
2. Stellvertretende Vorsitzende	- Herr Peter Zittier
3. Stellvertretende Vorsitzende	- Frau Dr. Angelika Klußmann

Weitere Mitglieder

- Herr Gerd Winkelmann	- Herr Markus Wolf	- Frau Anke Pfeil
- Frau Claudia Ditzel	- Herr Daniel Kropp	- Frau Sandra Fischer
- Frau Karin Garvey	- Frau Gudrun Otto-Nix	- Herr Konrad Höhler-Helbig
- Herr Christian Kettler	- Herr Hans Ramme	- Herr Jürgen Fischer
- Frau Hildegard Kettler	- Herr Andreas Wacker	- Herr Michael Schenk
- Frau Christina Kreuter	- Herr Andy Wenzel	- Frau Birgit Winterling
- Herr Walter Rauch	- Herr Andreas Zeller	- Herr Wolfgang Seifried
- Frau Sabrina Rück	- Herr Sascha Brey	- Herr Arthur Unkrich
- Herr Dieter Schulz	- Herr Konrad Jung	- Herr Matthias Geisler
- Herr Rolf Neumann	- Herr Markus Jung	- Frau Tanja Zelenic
- Herr Heimfried Steiner	- Herr Markus Mühlebach	- Herr Andreas Frank

5. Der Gemeindevorstand zum 31.12.2014

Vorsitzender	Der Bürgermeister (Wahlbeamter) <i>(Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Gemeindevorstands vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte.)</i>	
Stellvertreter	Der oder die erste Beigeordnete	
Beigeordnete	9	
Wahlzeit Bürgermeister	6 Jahre	
<i>Die Mitglieder des Gemeindevorstands:</i>		
Vorsitzender	- Frau Cornelia Rück	
Stellvertretende Vorsitzende	- Frau Dr. Barbara Neuer-Markmann	
<i>Weitere Mitglieder</i>		
- Herr André Collas	- Herr Kurt Eckoldt	- Herr Dieter Fietze
- Frau Brigitte Schneider	- Frau Marina Geisler	- Frau Helli Gerbig
- Herr Volker Ohl	- Frau Monika May	

6. Bezüge der Gremien

Die Mitglieder der gemeindlichen Gremien arbeiten bis auf den hauptamtlichen Bürgermeister ehrenamtlich und erhalten als Entschädigung dafür Leistungen nach der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schöneck. Die gewährten Entschädigungen setzen sich aus Monats- und Sitzungspauschalen sowie Funktionspauschalen für erhöhten Aufwand zusammen.

7. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ohne BGM, inkl. Bedienstete in der Freizeitphase bei ATZ)

	31.12.2014	Vorjahr
Bedienstete	155	170
<i>davon Beamte</i>	0	2 (inkl. Bürgermeisterin)
<i>davon Beschäftigte</i>	148	155
<i>davon Aushilfskräfte inkl. Auszubildende und Praktikanten, die eine Aufwandsentschädigung bekommen</i>	7	13

8. Steuerliche Verhältnisse

Rechtssubjekt	juristische Person des öffentlichen Rechts
steuerpflichtig	grundsätzlich nein, mit Ausnahmen (siehe Punkt 9.)

9. Die Gemeinde Schöneck als Unternehmer

Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer. Ihr Unternehmen im Sinne des UStG umfasst alle Betriebe gewerblicher Art, unabhängig davon, ob diese im Haushalt oder als Eigenbetrieb geführt werden. In diesen Betrieben gewerblicher Art ist die Gemeinde Schöneck in Anlehnung an das Körperschaftssteuergesetz in 2012 voll umsatzsteuerbar. Die Gemeinde Schöneck unterliegt, gemäß der aktuellen Rechtsprechung des BFH/EuGH (Vgl. EuGH v. 04.06.2009 "Salix"; BFH v. 01.12.11/vgl. OFD Niedersachsen v. 26.01.2011 und 27.07.2012), mit ihrer Betätigung in den Bereichen Dreifeldsporthalle, der Personalabrechnung, der Außenwerbung, dem Winterdienst und der Kindertagespflege der Annahme einer unternehmerischen, der Umsatzsteuer zu unterwerfenden, Tätigkeit. Im Jahr 2014 ist zudem einmalig für die Erlöse des Festwochenendes zur 1175-Jahr-Feier Kilianstädten Umsatzsteuer zu entrichten gewesen.

Steuersubjekte (Betriebe gewerblicher Art):	- Bürgerhäuser - Dreifeldsporthalle - Photovoltaik
zuständiges Finanzamt	Finanzamt Offenbach
Umsatzsteuer	Gemeinde Schöneck, Steuernummer: 044 226 36348
Körperschaftsteuer	bislang nicht veranlagt

10. Auf einen Blick	31.12.2014	Vorjahr
Bilanzsumme	54,101 Mio €	56,103 Mio €
Anlagevermögen	48,740 Mio €	49,840 Mio €
Eigenkapital	16,387 Mio €	17,825 Mio €
ord. Erträge	21,057 Mio €	19,550 Mio €
Personal- und Versorgungsaufwand	6,376 Mio €	5,851 Mio €
Abschreibungen	1,646 Mio €	1,686 Mio €
Jahresergebnis	-1,26 Mio €	-0,752 Mio €

B. Der Jahresabschluss

Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 sowie dem zugehörigen Anhang wurden die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO vom 2. April 2006, geändert durch Verordnung vom 27. Dezember 2011 (GVBl I S. 840), nebst zugehörigen Verwaltungsvorschriften / Hinweisen berücksichtigt. Bei Auslegungsfragen wurden ergänzend die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) herangezogen. Zudem wurden die Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618), eingehalten.

Der Jahresabschluss der Gemeinde Schöneck besteht gemäß §112 HGO in Verbindung mit §§44ff GemHVO aus:

1. Vermögensrechnung
2. Ergebnisrechnung
3. Finanzrechnung
4. Ergebnis- und Finanzrechnung der jeweiligen Teilhaushalte
5. Anhang einschließlich Anlagen
6. Rechenschaftsbericht

Für den Jahresabschluss wurden die Muster 15 bis 21 gemäß Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO zur Anwendung gebracht. Die Teilhaushalte wurden entsprechend der Fachbereiche der Gemeinde Schöneck aufgestellt. Die Teilhaushalte entsprechen damit organisatorischen Verantwortungsbereichen der Gemeinde und haben die Funktion von Budgets.

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Abschreibungsdauer	betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (gemäß § 43 Abs. 1 GemHVO) in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer bzw. an der steuerlichen Abschreibungstabelle
Abschreibungsmethode	linear
Erfassung der Anlagenzugänge	tatsächliche Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Zinsen für Fremdkapital sind in diesen nicht berücksichtigt.
Behandlung von GwG	Im Haushaltsjahr zugegangene Wirtschaftsgüter zwischen 150,00 € und 1.000,00 € netto werden als Sammelposten zusammengefasst und über einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschrieben. Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten unter 150,00 € netto werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben.
Behandlung von Forderungen	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Auf Forderungen, deren Einbringlichkeit mit Risiken versehen ist, wurden Wertberichtigungen gemäß der Dienstanweisung über die Einzel- und Pauschalwertberichtigung der Gemeinde Schöneck vorgenommen. Debitorische Kreditoren und kreditorische Debitoren werden entsprechend zu den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten umgegliedert.
Erhaltene Investitionszuwendungen und -zuschüsse	Erhaltene Investitionszuwendungen und -zuschüsse werden als Sonderposten passiviert und über den Nutzungszeitraum der bezuschussten Anlagen aufgelöst.
Rechnungsabgrenzungsposten	Rechnungsabgrenzungsposten werden nur ermittelt, wenn ihre Werte mit einem vertretbaren Aufwand zu ermitteln sind.
Rückstellungen	Rückstellungen sind in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Für Pensions- und Beihilferückstellungen sowie Altersteilzeitrückstellungen wurden versicherungsmathematische Verfahren zur Berechnung angewandt.
Ergebnisverwendung	Sie wurde gemäß §24 GemHVO i.V. m. §112 HGO im Berichtsjahr dargestellt.
Behandlung von Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert.

2. Finanzielle Verpflichtungen

Zahlungsverpflichtungen aus sonstigen längerfristigen finanziellen Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag in Höhe von rund 20.900,00 € für Leasingverträge (MKK-GS 240 = 2.100,00 €, MKK-GS 313 = 3.282,48 €, Radlader = 7.843,32 € und Kopierer = 7.626,24 €); außerdem bestehen Verpflichtungen aus verschiedenen Wartungsverträgen.

3. Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestehen in Höhe von 50.000,00 € für den Schützenclub Budesheim und 65.700,00 € für die Musikschule Schöneck-Nidderau e.V.. Wesentliche Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen nicht. Daneben besteht noch eine Bürgschaft gegenüber der Firma STEG in Höhe von 650.000,00 €.

4. Sachverhalte aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Aufgrund unterlassener Instandhaltung bei dem Sachanlagevermögen wurden zum 31.12.2014 Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung gem. § 39 (1) Nr. 4 GemHVO in Höhe von 286.395,00 € gebildet. Die Maßnahmen waren im Haushaltsjahr 2014 geplant, konnten jedoch auf Grund von Zeitmangel nicht ausgeführt werden. Die unterlassenen Instandhaltungen werden im Jahr 2015 nachgeholt.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 gem. § 39 (2) Nr. 3 GemHVO ist eine Rückstellung für Rechts- u Beratungskosten gebildet worden.

Andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten sind in der Bilanz mit 412.305,00 € erfasst.

Eine detaillierte Aufgliederung ist der Rückstellungsübersicht beigefügt.

Die Gemeinde Schöneck ist Mitglied in der Zusatzversorgungskasse. Für Gemeinden, die Mitglieder der Zusatzversorgungskasse sind, besteht in erheblichen Umfang eine mittelbare Pensionsverpflichtung aus der Einstandspflicht der Gemeinde für Fehlbeträge der ZVK. Für diese mittelbare Pensionsverpflichtung wurde zulässig keine Rückstellung gebildet.

5. Ergebnisverwendung

Der ordentliche Jahresfehlbetrag 2014 in Höhe von 957.431,55 € sowie der außerordentliche Fehlbetrag 2014 in Höhe von 302.955,81 € sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden.

6. Wertberichtigung

Im Laufe des Geschäftsjahres sind keine Forderungen erlassen, jedoch 49.468,11 € niedergeschlagen worden. Kumuliert liegt der Betrag der befristeten Niederschlagungen zum 31.12.2014 bei 116.457,27€; der Betrag der unbefristeten Niederschlagungen bei 86.022,77 €.

Im Einzelnen sind die Bilanzpositionen wie folgt betroffen:

- Forderungen aus Steuern und Abgaben	124.748,04 €
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	49.741,34 €
- sonstige Forderungen	27.990,66 €

Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten sind 418.827,66 € an Einzelwertberichtigung ermittelt worden, für alle Forderungen, die zum Stichtag bilanziert waren. Im Vorjahr lag die Höhe der Einzelwertberichtigung bei 357.422,34 €. Die Summe der Einzelwertberichtigung hat sich erhöht, da neue Insolvenzanmeldungen hinzu kamen. Durch die schlechter werdende Zahlungsmoral der Bürger wurde der Prozentsatz der Ausfallquote bei einigen Debitoren erhöht.

Die Höhe der Pauschalwertberichtigung liegt bei einem Prozentpunkt der Summe, der noch nicht wertberichtigten Forderungen. Das entspricht zum Stichtag 5.424,21 € (Vorjahr 6.648,73 €). Ergebniswirksam schlägt die Wertberichtigung mit 60.180,80 € zu Buche.

7. Sonstige Informationen

7.1 - ekom21 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen (Kurzform ekom21 - KGRZ Hessen)

Bezüglich der Mitgliedschaft in der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen wird angemerkt, dass Eventualverpflichtungen bestehen, die sich aus § 17 der Satzung der ekom21 - KGRZ Hessen ergeben. Für den Fall des Ausscheidens einer Kommune aus der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen bzw. für den Fall der Auflösung der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen ist ein bestimmtes Auseinandersetzungsverfahren vorgesehen. Dies hat den Hintergrund, die verbleibenden Mitglieder der ekom21 - KGRZ Hessen vor dem Risiko des Ausscheidens von Mitgliedern zu schützen bzw. für den Fall der Auflösung der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen die Befriedigung der Pensionsverpflichtungen zu gewährleisten. Hieraus ergeben sich auch Umlagebeiträge zum Verlustausgleich. Darüber hinaus besteht ein Darlehensrisiko für ein Darlehen, welches von dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen (KIV in Hessen) und dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Kassel (KGRZ Kassel) für deren Gemeinschaftsunternehmen ekom21 GmbH begeben worden ist.

7.2 - Beteiligungen und Zweckverbände

- Zweckverband zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V.
- ekom21 - KGRZ Hessen
- Wasserverband Nidder-Seemenbach (Beteiligungsquote 13,97%)

B. Der Jahresabschluss

7.3 - Genossenschaften

- Frankfurter Volksbank
- Sonstige Anteile oder Sondervermögen (Eigenbetriebe) sind nicht vorhanden

7.4 - Städtebaulicher Vertrag für den "Gewerbepark Kilianstädten Nord" mit der Fa. STEG

Die Gemeinde Schöneck hat im Dezember 2006 mit der Stadtentwicklung Südwest Gemeinnützige GmbH (STEG), Stuttgart, einen Vertrag zur treuhänderischen Entwicklung des Gebietes "Gewerbepark Kilianstädten Nord" geschlossen. Die im Grundbuch auf die Gemeinde Schöneck eingetragenen Baugrundstücke sind im Anlagevermögen mit 724.756,12 € (Vorjahr 901.667,00€) ausgewiesen sowie in gleicher Höhe eine zweckgebundene Rücklage gebildet worden. Aufgrund von Grundstücksverkäufen hat sich der Bestand in 2014 um 176.910,88 € vermindert.

In Fortführung der Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz sind Erschließungsanlagen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten in Zusammenhang mit dem Treuhandvermögen nicht bilanziert. Es besteht eine positive Prognose für die Abrechnung des Projektes, so dass das Treuhandkonto (Stand 31.12.2014 ./ 18.106.33 €) voraussichtlich zumindest ausgeglichen werden kann und zum Bilanzstichtag keine Notwendigkeit zur Bildung einer Rückstellung besteht. Abgänge ab dem Jahr 2008 bei den Grundstücken werden direkt mit der Rücklage verrechnet. Die Gewinnrealisierung im Jahresabschluss der Gemeinde erfolgt vereinfachend nach Abschluss der Maßnahme. Die Gemeinde hat im Rahmen des oben genannten städtebaulichen Vertrages eine Bürgschaft in Höhe von 3.500.00,00 € übernommen. Diese wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung am 13.09.2012 auf 650.000 € reduziert.

7.5 - Kautionen

Es bestanden per 31.12.2014 Mietkautionen in Höhe von 27.823,62 € die im Kassenbestand und unter den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen werden.

7.6 - Schwimmbadzweckverband

Der Schwimmbadzweckverband wurde zum 31.12.2008 aufgelöst. Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.12.2008 wurde ein Auseinandersetzungsvertrag geschlossen. Laut diesem muss die Gemeinde Schöneck eine Gesamtsumme in Höhe von 1.214.179,23 € zahlen, welche sich in 656.160,39 € laufende Kosten und 558.018,84 € Investitionskosten zusammensetzt. Dieser Betrag wird in 6 Jahresraten, beginnend ab dem Jahr 2010 an die Stadt Nidderau gezahlt. Gemäß Rücksprache mit der Stadt Nidderau werden dort die laufenden Kosten, ohne Berücksichtigung enthaltener Restinvestitionen, als Ertrag gebucht. Die von uns gezahlten Zuschüsse für Investitionen werden in jedem Jahr pauschal über 10 Jahre ab dem Jahr 2010 aufgelöst. Um eine einheitlichen Darstellung in den Bilanzen zu ermöglichen, erfolgten die Buchungen der Gemeinde Schöneck analog der Stadt Nidderau.

7.7 - Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden und dergleichen

- Hessischer Städte- und Gemeindebund e.V.
- Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (Agah)
- Hessischer Verwaltungsschulverband
- Bundesverband Jugend und Film
- Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV e.V.)
- Fachverband der Hessischen Standesbeamten
- Bund Deutscher Schiedsmänner
- Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.
- Kreisfeuerwehrband Main-Kinzig-Kreis
- Arbeitsgemeinschaft Nahverkehr auf der Niddertalbahn (AGNV)
- Versorgungskasse f. d. Beamten der Gemeinden u. Gemeindeverbänden
- Regionalverband Frankfurt / Rhein-Main
- Kommunalen Arbeitgeberverband Hessen e.V. (KAV Hessen e.V.)
- Deutsche Vereinigung f. Wasserwirtschaft, Abwasser u. Abfall e.V. (DWA)
- ZVK der Gemeinden und Gemeindeverbände Wiesbaden
- Alzheimer Gesellschaft
- DJH Service GmbH
- Bahn-Landwirtschaft
- Künstler Sozialkasse
- Betreuungsverein
- Bonifatius-Route e.V.
- Bundesverband Seniorentanz e.V.
- Hessenforst Eltville
- Haus & Grundbesitzer Hanau
- European Secreteriat (Klima Bündnis)
- Regionalpark RheinMain Hohe Straße e.V.
- Hessischer Landesverband f. Tagespflege e.V.
- Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis
- Verkehrswacht Hanau e.V.
- Naturlandstiftung des MKK
- Verein Vor- u. Frühgeschichte

C. Übersichten

1. Übersicht über den Stand der Forderungen	Stand 31.12.2013	Laufzeiten			Summe
		bis zu einem Jahr	über einem bis fünf Jahre	über fünf Jahre	
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.225.541,13 €	684.542,53 €	2.228.105,13 €	664.369,84 €	3.577.017,50 €
<i>davon: Forderungen gegenüber dem Land für die Vorfinanzierung Südumgehung</i>	3.338.825,99 €	556.471,00 €	2.225.883,99 €	0,00 €	2.782.354,99 €
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.060.779,26 €	668.223,95 €	221,50 €	0,00 €	668.445,45 €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	144.925,43 €	92.528,17 €	427,00 €	84.000,00 €	176.955,17 €
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	10,11 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Vermögensgegenstände	23.779,03 €	21.804,18 €	0,00 €	0,00 €	21.804,18 €
Summe	5.455.034,96 €	1.467.098,83 €	2.228.753,63 €	748.369,84 €	4.444.222,30 €

2. Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten	Stand 31.12.2013	Restlaufzeiten			Summe
		bis 1 Jahr (2015)	1 bis 5 Jahre (2016 bis 2019)	mehr als 5 Jahre (ab 2020)	
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	13.886.915,28 €	1.542.537,09 €	4.397.897,11 €	7.145.174,90 €	13.085.609,40 €
<i>davon: Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</i>	11.747.447,27 €	1.374.537,29 €	3.712.063,38 €	5.750.843,04 €	10.837.444,01 €
<i>davon: Verbindlichkeiten gegenü. öffentl. Kreditgeb.</i>	2.138.882,67 €	158.632,11 €	685.833,73 €	1.394.331,86 €	2.238.797,70 €
<i>davon: sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten</i>	585,34 €	9.367,69 €	0,00 €	0,00 €	9.367,69 €
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	2.026.286,21 €	1.895.830,14 €	0,00 €	0,00 €	1.895.830,14 €
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	172.578,68 €	42.547,90 €	0,00 €	0,00 €	42.547,90 €
<i>davon: Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen</i>	170.890,57 €	34.242,05 €	0,00 €	0,00 €	34.242,05 €
<i>davon: Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</i>	1.688,11 €	8.305,85 €	0,00 €	0,00 €	8.305,85 €
<i>davon: Verbindlichkeiten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträge</i>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	402.836,51 €	426.251,80 €	673,27 €	0,00 €	426.925,07 €
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	17.532,82 €	2.703,95 €	0,00 €	0,00 €	2.703,95 €
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<i>davon: Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen</i>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<i>davon: Verbindlichkeiten gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</i>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<i>davon: Verbindlichkeiten gegen Sondervermögen</i>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	100.492,65 €	164.573,38 €	0,00 €	0,00 €	164.573,38 €
Summe	16.606.642,15 €	4.074.444,26 €	4.398.570,38 €	7.145.174,90 €	15.618.189,84 €

C.Übersichten

3. Übersicht über den Stand der Rückstellungen	Stand 31.12.2013	Inanspruch-nahme 2014	Auflösung 2014	Zuführung 2014	Stand 31.12.2014
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt 82.428,91€)	2.845.542,00 €	199.369,00 €	0,00 €	408.008,00 €	3.054.181,00 €
Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	612.911,00 €	59.799,00 €	0,00 €	84.308,00 €	637.420,00 €
Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	217.668,00 €	110.298,00 €	0,00 €	0,00 €	107.370,00 €
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	286.395,00 €	286.395,00 €
Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	412.305,00 €	412.305,00 €
Summe	3.676.121,00 €	369.466,00 €	0,00 €	1.201.016,00 €	4.507.671,00 €

4. Zusammenstellung Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	Kontierung	Betrag	Abschluss der Maßnahme	Begründung
Feuerwehr / Brandschutz	Kostenstelle: 2020313000 Sachkonto: 6163998	900,00 €	2015	alle Ortsteil Feuerwehren: Herstellen Trinkwasserprobenentnahmestellen + Beprobung
Feuerwehr / Brandschutz	Kostenstelle: 2020313000 Sachkonto: 6163998	2.000,00 €	2015	Pflasterregulierung P+R Anlage Büdesheim
Rathaus Herrnhof 7	Kostenstelle: 3010102102 Sachkonto: 6163998	1.000,00 €	2015	Verputzen des Treppeneingangs Rathaus Herrnhof 7
Rathaus Herrnhof 7	Kostenstelle: 3010102102 Sachkonto: 6779998	1.000,00 €	2015	Statik Dachboden und Sicherungsmaßnahmen Rathaus Herrnhof 7
Rathaus Nördl. Hauptstr. 2	Kostenstelle: 3010102103 Sachkonto: 6163998	100.950,00 €	2015	Die Fassadensanierung wurde nach interner Absprache in das Jahr 2015 verschoben
		1.130,00 €	2015	
Bauhof, Fuhrpark	Kostenstelle: 3010177100 Sachkonto: 6779998	330,00 €	2015	E-Check, Umsetzung erst Februar 2015
Gemeindewohnhaus Am Naßling	Kostenstelle: 3010188003 Sachkonto: 6163998	220,00 €	2015	Installation der Rauchmelder
Gemeindewohnhaus Bremer Straße	Kostenstelle: 3010188004 Sachkonto: 6163998	1.700,00 €	2015	Rauchmelder + Trinkwasserbeprobung
Gemeindewohnhaus Feldstraße	Kostenstelle: 3010188005 Sachkonto: 6169998	1.200,00 €	2015	Rauchmelder
Gemeindewohnhaus Mühlbergweg	Kostenstelle: 3010188007 Sachkonto: 6163998	500,00 €	2015	Rauchmelder

C.Übersichten

	Kontierung	Betrag	Abschluss der Maßnahme	Begründung
Gemeindewohnung Frankfurter Straße	Kostenstelle: 3010188008 Sachkonto: 6169998 6779998	365,00 € 160,00 €	2015	Neuanstrich Holzfenster und Pfosten, Rauchmelder
Straßenunterhaltung	Kostenstelle: 3120163001 Sachkonto: 6165998	38.320,00 €	2015	Auftrag für DSK-Straßendecken in Höhe von ca. 50.000 €, Ausführung Frühjahr 2015; Restrechnungen offen
Friedhof Kilianstädter Straße	Kostenstelle: 3130375002 Sachkonto: 6163998	11.770,00 €	2015	Einrichtung neuer Urnengräber
Friedhof Kilianstädten	Kostenstelle: 3130375003 Sachkonto: 6120000	2.700,00 €	2015	Planung neuer Gräber, Einpflege in GeoAs
Friedhof Kilianstädten	Kostenstelle: 3130375003 Sachkonto: 6171000	800,00 €	2015	Sanierung Vordach
Bürgertreff	Kostenstelle: 3150276203 Sachkonto: 6120000	9.600,00 €	2015	Planungskosten für Austausch Lüftungssteuerung
Bürgertreff	Kostenstelle: 3150276203 Sachkonto: 6163998	51.135,00 €	2015	aufgrund notwendiger Sachverständigenprüfungen zurück gestellt (SPERRVERMERK)
Bürgertreff	Kostenstelle: 3150276203 Sachkonto: 6169998 6779998	2.500,00 € 2.500,00 €	2015 2015	aufgrund notwendiger Sachverständigenprüfungen zurück gestellt
Nidderhalle	Kostenstelle: 3150276206 Sachkonto: 6163998	2.500,00 €	2015	neue Schließanlage
Kita + Hort Kirchgasse	Kostenstellen: 4060446401 4060446411 Sachkonto: 6069998	4.500,00 €	2015	Erneuerung Sandkasteneinfassung, Streichen des Bauwagens, Holzpodest, Dachgebälk
Kita + Hort Kirchgasse	Kostenstellen: 4060446401 4060446411 Sachkonto: 6163998	6.000,00 €	2015	Erneuerung abgeh.Decke Flur (Lärmschutz)

C.Übersichten

	Kontierung	Betrag	Abschluss der Maßnahme	Begründung
Kita Fröbelstraße + U3	Kostenstellen: 4060446402 4060446412 Sachkonto: 6163998	7.600,00 €	2015	Trinkwasserbeprobung + Hähne (500 €) Kita Riedwiese, Wasserschaden (7.100 €)
Kita Waldstraße + U3	Kostenstellen: 4060446403 4060446423 Sachkonto: 6163998	14.000,00 €	2015	Lärmschutzmaßnahmen (2 Räume)
Kita Waldstraße + U3	Kostenstellen: 4060446403 4060446423 Sachkonto: 6779998	5.175,00 €	2015	Statisches Gutachten Außengelände + Trinkwasserbeprobung
Kita Riedwiese + U3	Kostenstellen: 4060446405 4060446425 Sachkonto: 6120000	2.205,00 €	2015	Wasserschaden Dach
Kita Riedwiese + U3	Kostenstellen: 4060446405 4060446425 Sachkonto: 6163998	11.130,00 €	2015	Wasserschaden Dach, Zwangsentlüftung Vorflur od. Zaun
Kita Riedwiese + U3	Kostenstellen: 4060446405 4060446425 Sachkonto: 6169998	1.135,00 €	2015	Wasserschaden Dach
Kita Riedwiese + U3	Kostenstellen: 4060446405 4060446425 Sachkonto: 6779998	1.370,00 €	2015	Wasserschaden Dach
		40.300,00 €		

5. Zusammenstellung Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten	Kontierung	Betrag	Begründung
Finanzmanagement	Kostenstelle: 1160202004 Sachkonto: 6779998	10.000,00 €	Prüfung Jahresabschluss 2014
		10.000,00 €	

6. Zusammenstellung andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	Kontierung	Betrag	Begründung
Bebaute und unbebaute Grundstücke	Kostenstelle: 3010188000 Sachkonto: 6779998	25.000,00 €	Gutachterkosten für Immobilienbewertungen im Rahmen der Beschlussfassung zur Veräußerung von gemeindeeigenen Vermögensgegenständen. (SPERRVERMERK 22.000 €)
Kinderspielplätze	Kostenstelle: 3060546100 Sachkonto: 6120000	4.260,00 €	Fallschutz notwendig. Witterungsbedingt nicht in 2014 möglich.
Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	Kostenstelle: 3090161000 Sachkonto: 6120000	41.850,00 €	Bebauungsplan Uferstr. ist abhängig von der Entwicklung Fachmarktzentrum Gewerbegebiet Kilianstädten Nord
Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	Kostenstelle: 3090161000 Sachkonto: 6779998	19.980,00 €	Bebauungsplanänderung Dresdener Straße hinter Feuerwehr

C.Übersichten

	Kontierung	Betrag	Begründung
Friedhofs- und Bestattungswesen	Kostenstelle: 3130375000 Sachkonto: 6779998	9.000,00 €	Kalkulation Friedhofsgebühren, Auftrag erteilt Dezember 2014, Beginn der Arbeiten 2015
Altes Schloss	Kostenstelle: 3150276211 Sachkonto: 6163998	262.215,00 €	Rechtsbeistand im Bieterverfahren und archäologische Voruntersuchung (SPERRVERMERK)
Zuschuss für freie Träger der Kinderbetreuung	Kostenstelle: 4060446406 Sachkonto: 7172000	50.000,00 €	Ausgleichszahlungen ausstehend gem. § 28 HKJGB
		321.215,00 €	

7. Übersicht über den Stand der Wertberichtigung	Stand 31.12.2013	Inanspruch- nahme 2014 (erfolgswirksam)	Auflösung 2014 (erfolgswirksam)	Stand 31.12.2014
Einzelwertberichtigung	357.422,34 €	418.827,66 €	357.422,34 €	418.827,66 €
Pauschalwertberichtigung	6.648,73 €	5.424,21 €	6.648,73 €	5.424,21 €
befristete Niederschlagung	111.543,38 €	4.913,89 €	0,00 €	116.457,27 €
unbefristete Niederschlagung	41.468,55 €	44.554,22 €	0,00 €	86.022,77 €
Erlass	8.422,10 €	0,00 €	8.422,10 €	0,00 €
Summe	525.505,10 €	473.719,98 €	372.493,17 €	626.731,91 €

8. Übersicht der fremden Finanzmittel

Kostenstelle	Bezeichnung	Kostenstelle Nr.	Einzahlungen 829	Auszahlungen 849
Gemeindeorgane		1010102001	- €	3.432,52 €
Verwaltungssteuerung und Verwaltungsservice		1010102004	1.545,86 €	633,07 €
Personalverwaltung		1010102200	161,27 €	161,27 €
Finanzmanagement		1160202004	385,55 €	385,55 €
Ordnungsamt		2020211001	705,00 €	705,00 €
Feuerwehr Büdesheim		2020313001	555,53 €	555,53 €
Feuerwehr Kilianstädten		2020313002	814,99 €	814,99 €
Feuerwehr Oberdorfelden		2020313003	266,55 €	266,55 €
ÖPNV, Fahrradboxen, Warthallen		2120779201	153,85 €	153,85 €
Ordnungsamt, Märkte		2150211001	350,00 €	350,00 €
Bauhof		3010177100	- €	620,06 €
Bebaute und unbebaute Grundstücke		3010188000	19,07 €	- €
Wohnungen Altes Schloss Schloßstraße 12		3010188002	1,87 €	1,87 €
Wohnungen Am Naßling 2		3010188003	0,62 €	0,62 €
Wohnungen Bremer Straße 1 - 3		3010188004	368,34 €	368,34 €
Wohnungen Feldstraße 5-7		3010188005	4,02 €	4,02 €
Wohnungen Mühlbergweg 16		3010188007	1,01 €	1,01 €
Wohnung Frankfurter Straße 79		3010188008	0,99 €	0,99 €
Wohnung Waldstraße 16		3010188009	3.073,19 €	2.384,01 €
Sportplatz Kilianstädten		3080256002	0,07 €	0,07 €
Dreifeldsporthalle		3080256004	20.790,14 €	17.762,86 €
Bauverwaltung		3100160000	370,00 €	370,00 €
Klimaschutz		3140178002	10.000,00 €	9.910,00 €
Bürgertreff		3150276203	6.319,27 €	9.545,07 €
Dorfgemeinschaftshaus Oberdorfelden		3150276204	1.216,34 €	2.721,42 €
Nidderhalle		3150276206	8.934,03 €	6.055,52 €
Stadtmarketing		4010102003	- €	257,83 €
Kulturpflege		4041034001	1.845,00 €	1.448,00 €
Einrichtungen für Senioren		4050443100	11.586,00 €	11.386,00 €
Sozialverwaltung		4051040000	163.585,89 €	154.398,12 €
Einrichtungen der Jugendhilfe		4060246000	11.700,00 €	11.700,00 €
Kindertagesstätte Kirchgasse		4060446401	373,32 €	373,32 €
Kindertagesstätte Fröbelstraße		4060446402	1.475,00 €	513,62 €
Zuschuss für freie Träger d.Kinderbetreuung		4060446406	36.496,23 €	36.496,23 €
Hort Kirchgasse		4060446411	11,96 €	11,96 €
Summe			283.110,96 €	273.789,27 €

9. Haushaltsermächtigungen 2015				
9.1 - ordentliche Aufwendungen				
Bezeichnung	Kostenstelle/ Investitionsnr.	Sachkonto	Haushaltsrest	Begründung
EDV	2010106001	komplett	10.000,00 €	Umrüstung auf Firewall
ÖPNV, Fahrradboxen, Wartehallen	2120779201	7172000	2.495,00 €	Verkehrszählgerät
Bauhof, Fuhrpark	3010177100	6779998	2.970,00 €	Kompaktschlepper (2.967,14 €) (GV 17/2015)
Spielplatz Weidenweg	3060546113	6169998	5.045,00 €	Haushaltsrest 2013 Sandspielgerät, Lieferung erfolgt erst in 2015
Nidderhalle	3150276206	6173000	5.000,00 €	Waldhütte
		6779998	5.000,00 €	Waldkindergartengruppe Kita Löwenzahn
Summe			30.510,00 €	
9.2 - Investitionen				
Bezeichnung	Kostenstelle/ Investitionsnr.	Sachkonto	Haushaltsrest	Begründung
Feuerwehren - BGA	I213000001		1.295,00 €	1.295 € fünf Rollwagen, Lieferung erst 2015
Feuerwehren - Fahrzeuge	I213000003	0810010	168.140,00 €	Lieferung des Fahrzeuges erfolgt erst 2015, in 2014 bereits eine Anzahlung in Höhe von 104.043,78 € geleistet
Feuerwehren - GWG	I213000004	0810010	11.115,00 €	11.115 € fünf Rollwagen, Lieferung erst 2015
Feuerwehren - Digitalfunk	I213000007	0810010	40.100,00 €	Digitalfunk
Straßenbau Auf dem Wald	I363001006	0960010	192.605,00 €	strittige Schlussrechnung, offene Honorarrechnung
Straßenbau Frankfurter Straße	I363001071	0961010	40.000,00 €	Projekt erst 2015 begonnen
Straßenbau Stichweg Dresdener Str.	I363001086	0613010	55.000,00 €	Grundstücksveräußerung und damit Erschließung erst in 2015 (SPERRVERMERK)
Kanalbau Frankfurter Straße	I370001011	0962010	52.345,00 €	Projekt erst 2015 begonnen
Inlinersanierung	I370001016	0656010	100.000,00 €	Projekt erst Ende 2014 gestartet, derzeit Planung
Kanalisation Stichweg Dresdener Straße	I370001064	0656010	93.000,00 €	Grundstücksveräußerung und damit Erschließung erst in 2015 (SPERRVERMERK)
Gruppenkläranlage	I370002002	0770010	350.065,00 €	Erneuerung Schlammwässerung, derzeit Planung (350.000 €), Messtechnik noch nicht umgesetzt (25.000 €)
		0840010		
Sonderbauwerke	I370003002	0770010	10.765,00 €	MSR-Technik RÜB Budesheim
Umbau Alte Dorfstr. 14	I376201001	0953010	76.500,00 €	wegen Kündigungsfristen nicht in 2014 umgesetzt
Bauhof, Sonstige Maschinen, Geräte	I377100001	0775010	1.145,00 €	wegen unerwarteter Ersatzbeschaffung eines Kleinschleppers wurden Mittel 2015 dafür verwendet
		0800110		
Bauhof - GWG	I377100003	0890010	525,00 €	zusätzliche Ersatzbeschaffung eines Freischneiders

C.Übersichten

Bezeichnung	Kostenstelle/ Investitionsnr.	Sachkonto	Haushaltsrest	Begründung
Feldstraße, Sanierung Bäder	I388005001	0591010	19.985,00 €	ausstehende Rechnungen Elektro und Fachplaner, Restmittel für Sanierung Bremer Straße
Kultur -Geschäftsausstattung -GWG	I434001001	0890010	330,00 €	Laptop
Seniorenberatung -GWG	I443100002	0890010	495,00 €	verschiedene Ausstattungsgegenstände z. B. für Demenzgruppe
Einrichtungen der Jugendhilfe	I446000001	0840010	680,00 €	Austausch Spieltische (Spielmobil) - Nebentische
Einrichtung der Jugendhilfe - Fuhrpark	I446000004	0810010	1.675,00 €	Anhängerplane
Jugendclub Büdesheim -GWG	I446001002	0890010	300,00 €	div. Ersatzbeschaffungen
Kita Waldstraße	I446403001	0561010 0880010	3.850,00 €	Elektrik Zaunanlage, Austausch stark beschädigter Schränke, Regale, Anschaffung eines Sonnenschirms
Summe			1.219.915,00 €	

D. Erläuterungen zum Vermögen

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.020.218,00 €	3.054.724,00 €	-34.506,00 €
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	29.866,00 €	19.121,00 € ↑	10.745,00 €
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.975.352,00 €	3.035.603,00 € ↓	-60.251,00 €
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	15.000,00 €	0,00 € ↑	15.000,00 €
Summe	3.020.218,00 €	3.054.724,00 €	-34.506,00 €

- Entwicklung Immaterielle Vermögensgegenstände

Stand 31. Dezember 2013		3.054.724,00 €
Zugänge 2014		153.445,04 €
Abgänge 2014		5.022,99 €
Abschreibungen 2014		182.928,05 €
- Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	13.544,93 €	
- Investitionszuweisungen und -zuschüsse	169.383,12 €	
Stand 31. Dezember 2014		3.020.218,00 €

- Zugänge Immaterielle Vermögensgegenstände

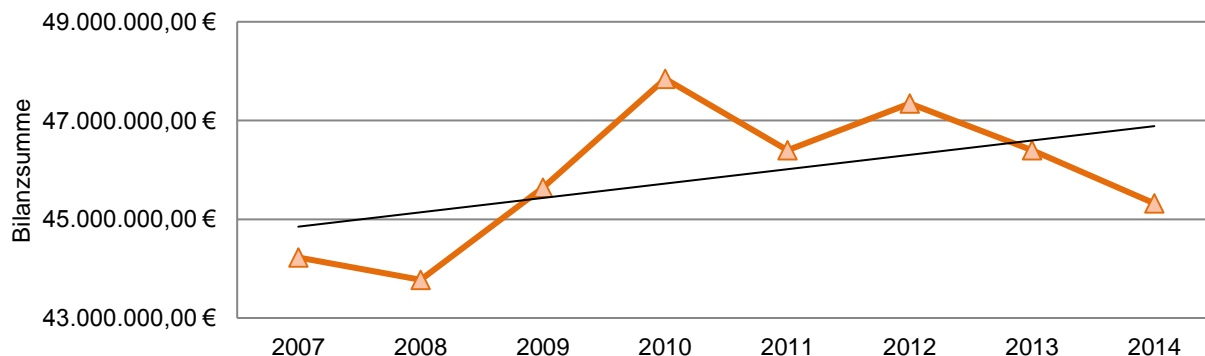
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte		
- Diverse Softwarelizenzen		29.312,92 €
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse		109.132,12 €
- Rückerstattung Abwasserabgabe Gemeinde Niederdorfelden	3.732,15 €	
- Mobile Endgeräte Ratsinformationssystem	4.000,00 €	
- Ausstattungsgegenstände Krabbelstube Kleine Strolche e. V.	8.396,83 €	
- Auflösung Schwimmbadzweckverband	93.003,14 €	
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		15.000,00 €
- Mehrzweckhalle Traktorenverein Budesheim e. V.	10.000,00 €	
- Vereinsheim Sportverein Oberdorfelden	5.000,00 €	
Summe		153.445,04 €

- Abgänge Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Abgänge in Höhe von 5.022,99 € betreffen Software Lizenzen, die bereits abgeschrieben waren.

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
2. Sachanlagevermögen	45.323.484,35 €	46.394.659,94 €	-1.071.175,59 €
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	11.445.694,22 €	11.619.516,00 € ↓	-173.821,78 €
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14.141.884,19 €	14.514.981,00 € ↓	-373.096,81 €
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	17.896.383,17 €	18.090.894,17 € ↓	-194.511,00 €
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	459.851,00 €	518.279,00 € ↓	-58.428,00 €
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.217.626,40 €	1.321.038,00 € ↓	-103.411,60 €
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	162.045,37 €	329.951,77 € ↓	-167.906,40 €
Summe	45.323.484,35 €	46.394.659,94 €	-1.071.175,59 €

Entwicklung des Sachanlagevermögen



D. Erläuterungen zum Vermögen

- Entwicklung Sachanlagevermögen

Stand 31. Dezember 2013	46.394.659,94 €
Zugänge 2014	742.085,54 €
Abgänge 2014	242.978,09 €
Abschreibungen 2014	1.570.283,04 €
Stand 31. Dezember 2014	45.323.484,35 €

Zum 01.01.2014 ist eine außerplanmäßige Abschreibung des Alten Schlosses in Höhe von 282.895,00 € erfolgt. Ein Gutachten hat belegt, dass die festgesetzte Nutzungsdauer von 80 Jahren zu lang bemessen war. Die Nutzungsdauer ist auf 55 Jahre angepasst und endet am 31.12.2044.

- Zugänge Sachanlagevermögen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		3.433,60 €
- Grünflächen	3.433,60 €	
- Ackerland	0,00 €	
- Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00 €	
- Bebaute Grundstücke	0,00 €	
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken		270.573,30 €
- Ausbau Krabbelstube Kleine Strolche e.V.	1.913,44 €	
- Sanierung Flutlichtmasten Sportplatz Budesheim	22.838,49 €	
- Außenanlage Krabbelstube Kleine Strolche e.V.	16.771,91 €	
- Grundstückseinrichtungen	5.120,71 €	
- Schotterfläche Bauwagen Waldgruppe Kita Kirchgasse	1.431,81 €	
- Zaunanlage Kita Waldstr.	5.053,75 €	
- Sanierung Bäder Wohnhaus Feldstr. 5-7	217.443,19 €	
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		141.823,61 €
- Straßenbau Baugebiet "Auf dem Wald"	119.567,02 €	
- Sanierung RÜB Uferstr.	11.931,82 €	
- Inlinersanierung	154,07 €	
- Kanalhausanschlüsse	10.170,70 €	
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung		21.024,96 €
- Sonstige Maschinen	21.024,96 €	
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		149.127,77 €
- Werkstatteinrichtungen und -geräte	5.041,48 €	
- Werkzeuge	14.043,12 €	
- Sonstige andere Anlagen	1.115,40 €	
- Fuhrpark	29.425,08 €	
- Sonstige Betriebsausstattung	6.668,09 €	
- Büromaschinen	40.944,22 €	
- Büromöbel	2.653,11 €	
- Sonstige Geschäftsausstattung	8.304,86 €	
- Geringwertige Vermögensgegenstände	40.932,41 €	
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		156.102,30 €
Summe		742.085,54 €

- Abgänge Sachanlagevermögen

Bezeichnung	AK / HK	Restbuchwert	Verkaufserlös/ Rücklagenentn.	Buchgewinn/ - verlust
Unbebaute Grundstücke				
- Gewerbepark Kil. Nord (Rücklagenentnah.)	176.910,88 €	176.910,88 €	176.910,88 €	0,00 €
- übrige Grundstücke	344,50 €	344,50 €	23.460,00 €	23.115,50 €
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen				
- Kanalisation	10.856,67 €	560,32 €	0,00 €	-560,32 €
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
- Sonstige Anlagen	5,00 €	5,00 €	0,00 €	-5,00 €
- Inzahlungnahme Spektralphotometer	4.166,83 €	1.908,64 €	2.380,00 €	471,36 €
Gruppenkläranlage				
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.359,93 €	235,21 €	0,00 €	-235,21 €

D. Erläuterungen zum Vermögen

Bezeichnung	AK / HK	Restbuchwert	Verkaufserlös/ Rücklagenentn.	Buchgewinn/ - verlust
- geringwertige Vermögensgegenstände der BGA	4.389,38 €	15,00 €	0,00 €	-15,00 €
- Fuhrpark - Verkauf Opel Vivaro	12.000,00 €	1.633,33 €	3.963,90 €	2.330,57 €
- Sonstige Maschinen und Geräte	8.635,18 €	18,00 €	0,00 €	-18,00 €
- Werkzeuge	1.309,72 €	3,00 €	0,00 €	-3,00 €
Summe	242.978,09 €	181.633,88 €	206.714,78 €	25.080,90 €
davon Summe Verkaufserlös			29.803,90 €	
davon Summe Rücklagenentnahme			176.910,88 €	
davon Summe Buchgewinn				25.917,43 €
davon Summe Buchverlust				-836,53 €

3. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	162.045,37 €	329.951,77 €	-167.906,40 €

	Stand 31.12.2013	Zugang 2014	Umbuchung 2014	Stand 31.12.2014
Geleistete Anzahlungen auf BGA				
- Anzahlung STLF20/25	0,00 €	104.043,78 €	0,00 €	104.043,78 €
Infrastrukturvermögen				
- Ausgleichsmaßnahme Baugebiet "Auf dem Wald"	31.748,64 €	0,00 €	0,00 €	31.748,64 €
- Sanierung RÜB Uferstr.	228.626,38 €	25.805,57 €	-254.431,95 €	0,00 €
- Inliner Sanierung	69.576,75 €	0,00 €	-69.576,75 €	0,00 €
- Frankfurter Str. / Niederbergring Kanal	0,00 €	7.653,25 €	0,00 €	7.653,25 €
- Erneuerung Schlammmentwässerung	0,00 €	18.599,70 €	0,00 €	18.599,70 €
Summe	329.951,77 €	156.102,30 €	-324.008,70 €	162.045,37 €

Bei den im Jahr 2014 fertig gestellten Anlagen sind die Zugänge unter der jeweiligen Anlagenposition dargestellt.

4. Beteiligungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	131.625,88 €	131.625,88 €	0,00 €
- Wasserverband Nidder-Seemenbach	131.623,88 €	131.623,88 € →	0,00 €
- Zweckverband zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V.	1,00 €	1,00 € →	0,00 €
- ekom21 - KGRZ Hessen	1,00 €	1,00 € →	0,00 €
Summe	131.625,88 €	131.625,88 € →	0,00 €

5. Wertpapiere des Anlagevermögens	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	68.292,66 €	59.043,08 €	9.249,58 €

Die Wertpapiere des Anlagevermögens beinhalten die KVKR-Fonds (Versorgungsrücklage). Die Versorgungsrücklage für Beamte hat sich im Jahr 2014 um die Pflichtzuführung von 9.249,58 € erhöht.

6. Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	196.536,06 €	199.562,91 €	-3.026,85 €
- Baugesellschaft Hanau	190.200,59 €	192.654,79 € ↓	-2.454,20 €
- Nassauische Heimstätte	4.663,01 €	5.051,59 € ↓	-388,58 €
- Nassauische Heimstätte	1.472,46 €	1.656,53 € ↓	-184,07 €
- Genossengesellschaft Frankfurter Volksbank	200,00 €	200,00 € →	0,00 €
Summe	196.536,06 €	199.562,91 € ↓	-3.026,85 €

Sämtliche Darlehen sind durch Saldenbestätigung nachgewiesen.

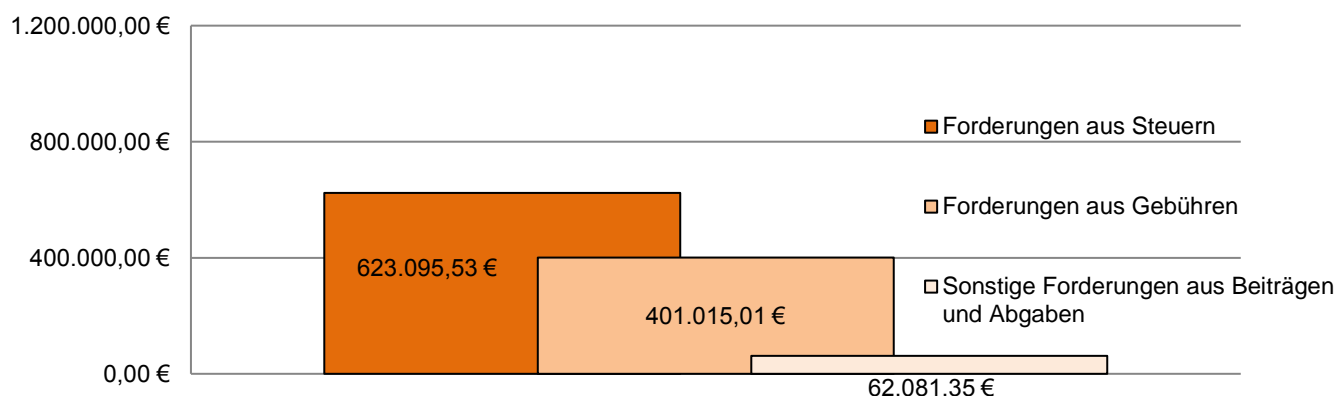
7. Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	3.577.017,50 €	4.225.541,13 €	-648.523,63 €
Forderungen a. Investitionszuweisungen g. Land, Gem. u. GV	639.803,87 €	695.285,45 € ↓	-55.481,58 €
Forderungen gegen das Land aus der Vorfinanzierung Südumgehung	2.782.354,99 €	3.338.825,99 € ↓	-556.471,00 €
Forderungen aus allgemeinen u. sonstigen Zuweis. u. Zuschüssen gg. Bund, Gem. u. Verbände, sonst. Bereich	20.526,36 €	174.298,38 € ↓	-153.772,02 €
Forderungen aus Transferleistungen	135.547,08 €	21.302,88 € ↑	114.244,20 €
Einzelwertberichtigung	-1.124,37 €	-3.964,34 € ↓	2.839,97 €
Pauschalwertberichtigung	-90,43 €	-207,23 € ↓	116,80 €
Summe	3.577.017,50 €	4.225.541,13 € ↓	-648.523,63 €

D. Erläuterungen zum Vermögen

8. Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	668.445,45 €	1.060.779,26 €	-392.333,81 €
Forderungen aus Steuern	623.095,53 €	1.006.288,89 € ↓	-383.193,36 €
Forderungen aus Gebühren	401.015,01 €	363.012,93 € ↑	38.002,08 €
Sonstige Forderungen aus Beiträgen und Abgaben	62.081,35 €	18.368,02 € ↑	43.713,33 €
Einzelwertberichtigung	-413.242,93 €	-321.315,92 € ↑	-91.927,01 €
Pauschalwertberichtigung	-4.503,51 €	-5.574,66 € ↓	1.071,15 €
Summe	668.445,45 €	1.060.779,26 € ↓	-392.333,81 €

Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember 2014 nachgewiesen. Die Forderungen unterlagen im Rahmen der Einzelbetrachtung einer Einzelwertberichtigung sowie einer Pauschalwertberichtigung. Unterjährig sind Forderungen niedergeschlagen worden.

Forderungsbestand aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben per 31.12.14



9. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	176.955,17 €	144.925,43 €	32.029,74 €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	219.969,94 €	205.442,55 € ↑	14.527,39 €
Forderungen aus Anspardarlehen	105.000,00 €	70.000,00 € ↑	35.000,00 €
Einzelwertberichtigung	-147.287,95 €	-129.760,30 € ↑	-17.527,65 €
Pauschalwertberichtigung	-726,82 €	-756,82 € ↓	30,00 €
Summe	176.955,17 €	144.925,43 € ↑	32.029,74 €

Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember 2014 nachgewiesen. Die Ansparrate für ein Anspardarlehen ist als Forderung erfasst, da das Darlehen erst 2016 ausgezahlt wird. Die Forderungen unterlagen im Rahmen der Einzelbetrachtung einer Einzelwertberichtigung sowie einer Pauschalwertberichtigung. Unterjährig sind Forderungen niedergeschlagen worden.

10. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	0,00 €	10,11 €	-10,11 €
Sonstige Forderungen gegen Unternehmen mit Bet. Verh.	0,00 €	10,11 € ↓	-10,11 €
Summe	0,00 €	10,11 € ↓	-10,11 €

Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember 2014 nachgewiesen.

11. Sonstige Vermögensgegenstände	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	21.804,18 €	23.779,03 €	-1.974,85 €
Umsatzsteuererklärung	11.562,37 €	12.887,28 € ↓	-1.324,91 €
Forderungen an Bedienstete	0,00 €	0,00 € →	0,00 €
Andere sonstige Forderungen	69.997,71 €	66.395,48 € ↑	3.602,23 €
Einzelwertberichtigung	-59.652,45 €	-55.393,71 € ↑	-4.258,74 €
Pauschalwertberichtigung	-103,45 €	-110,02 € ↓	6,57 €
Summe	21.804,18 €	23.779,03 € ↓	-1.974,85 €

Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember 2014 nachgewiesen. Die Forderungen unterlagen im Rahmen der Einzelbetrachtung einer Einzelwertberichtigung sowie einer Pauschalwertberichtigung. Unterjährig sind Forderungen niedergeschlagen worden.

D. Erläuterungen zum Vermögen

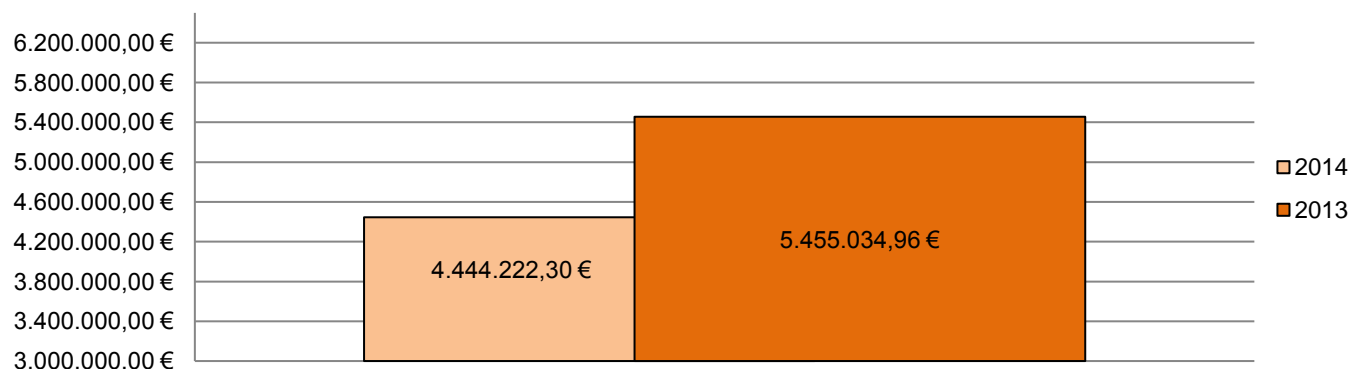
12. Flüssige Mittel	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	626.641,05 €	489.514,09 €	137.126,96 €
Girokonto Frankfurter Volksbank eG	568.867,44 €	433.555,53 € ↑	135.311,91 €
Girokonto Sparkasse	0,00 €	0,00 € →	0,00 €
Sparbücher Rücklagen	6.909,62 €	7.290,48 € ↓	-380,86 €
Sparbücher Mietkautionen	27.823,62 €	29.190,04 € ↓	-1.366,42 €
Nebenkasse Handvorschüsse	20.260,00 €	17.260,00 € ↑	3.000,00 €
Nebenkasse Frankiermaschine	2.780,37 €	2.218,04 € ↑	562,33 €
Summe	626.641,05 €	489.514,09 € ↑	137.126,96 €

Der negative Kassenbestand der Sparkasse Hanau per 31.12.2014 in Höhe von 1.895.830,14 € ist unter den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung ausgewiesen. Im Jahr 2014 wurde die Rücklage für PKW-Stellplätze aufgelöst.

13. Rechnungsabgrenzungsposten Aktiva	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	289.636,62 €	318.779,51 €	-29.142,89 €
Ansparraten-Darlehen Hessische Landesbank	282.880,50 €	307.170,90 € ↓	-24.290,40 €
Beamtenbezüge Januar 2014 (2013)	5.056,82 €	9.886,62 € ↓	-4.829,80 €
Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen	1.699,30 €	1.721,99 € ↓	-22,69 €
Summe	289.636,62 €	318.779,51 € ↓	-29.142,89 €

Auf die Darlehen aus dem Investitionsfond B des Landes Hessen waren Ansparraten zu entrichten. Die Ansparraten sind entsprechend der Tilgungszeit bzw. regulären Laufzeit der Darlehen aufzulösen.

Forderungsbestand zum 31.12 - Gesamt



Jahresabschluss der Gemeinde Schöneck zum 31.12.2014

E. Anlagenspiegel in €

E. Anlagenspiegel	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Hhjahres	Zugänge im Hhjahr	Abgänge im Hhjahr	Umbuchungen im Hhjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Hhjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Hhjahres	Zuschreibungen im Hhjahr	Abschreibungen des Hhjahr -	Umbuchungen im Hhjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Hh-jahres	am 31.12 des Hh-jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.100.190,28	153.445,04	-5.022,99	0,00	4.248.612,33	-1.045.466,28	0,00	-182.928,05	0,00	-1.228.394,33	3.020.218,00	3.054.724,00
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	256.825,22	29.312,92	-5.022,99	0,00	281.115,15	-237.704,22	0,00	-13.544,93	0,00	-251.249,15	29.866,00	19.121,00
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.843.365,06	109.132,12	0,00	0,00	3.952.497,18	-807.762,06	0,00	-169.383,12	0,00	-977.145,18	2.975.352,00	3.035.603,00
1.3 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
2. Sachanlagevermögen	81.338.223,57	742.085,54	-242.978,09	0,00	81.837.331,02	-34.943.563,63	0,00	-1.570.283,04	0,00	-36.513.846,67	45.323.484,35	46.394.659,94
2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.774.349,50	3.433,60	-177.255,38	0,00	11.600.527,72	-154.833,50	0,00	0,00	0,00	-154.833,50	11.445.694,22	11.619.516,00
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	22.784.794,06	270.573,30	0,00	0,00	23.055.367,36	-8.269.813,06	0,00	-643.670,11	0,00	-8.913.483,17	14.141.884,19	14.514.981,00
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	39.157.487,20	141.823,61	-10.856,67	324.008,70	39.612.462,84	-21.066.593,03	0,00	-649.486,64	0,00	-21.716.079,67	17.896.383,17	18.090.894,17
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	3.041.878,26	21.024,96	-12.807,01	0,00	3.050.096,21	-2.523.599,26	0,00	-66.645,95	0,00	-2.590.245,21	459.851,00	518.279,00
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.249.762,78	149.127,77	-42.059,03	0,00	4.356.831,52	-2.928.724,78	0,00	-210.480,34	0,00	-3.139.205,12	1.217.626,40	1.321.038,00
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	329.951,77	156.102,30	0,00	-324.008,70	162.045,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	162.045,37	329.951,77
3. Finanzanlagevermögen	390.231,87	9.249,58	-3.026,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	396.454,60	390.231,87
3.1 Beteiligungen	131.625,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	131.625,88	131.625,88
3.2 Wertpapiere des Anlagevermögens	59.043,08	9.249,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.292,66	59.043,08
3.3 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	199.562,91	0,00	-3.026,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196.536,06	199.562,91
Summe	85.828.645,72	904.780,16	-251.027,93	0,00	86.085.943,35	-35.989.029,91	0,00	-1.753.211,09	0,00	-37.742.241,00	48.740.156,95	49.839.615,81

F. Erläuterungen zum Kapital

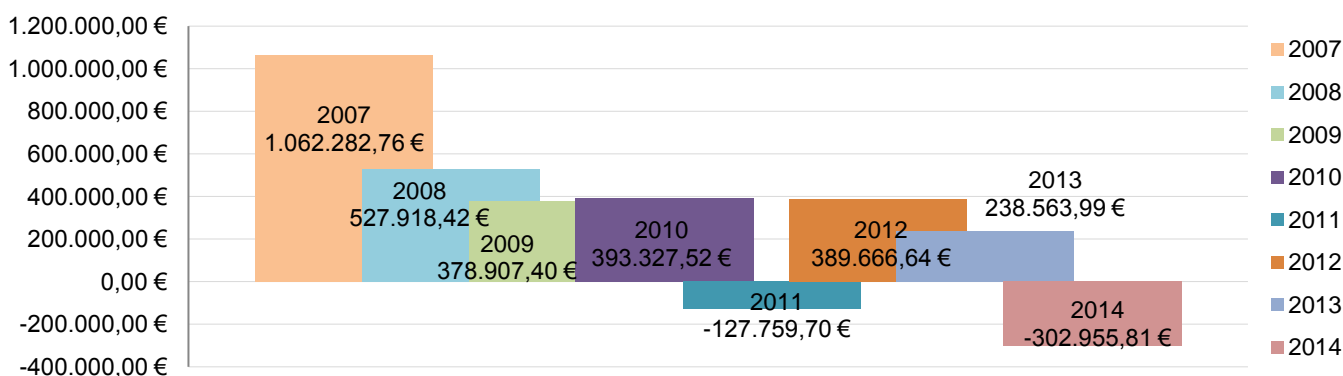
	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
1. Rücklagen und Sonderrücklagen	731.548,69 €	908.834,52 €	-177.285,83 €
Rücklage Musikschule	6.792,57 €	6.792,57 € →	0,00 €
Rücklage Stellplätze	0,00 €	374,95 € ↓	-374,95 €
Rücklage "Gewerbepark Kilianstädten Nord"	724.756,12 €	901.667,00 € ↓	-176.910,88 €
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00 €	0,00 € →	0,00 €
Summe	731.548,69 €	908.834,52 € ↓	-177.285,83 €

Die Rücklage für den "Gewerbepark Kilianstädten Nord" wurde in Höhe der Buchwerte der im Gemeindeeigentum befindlichen Baugrundstücke berücksichtigt. Die Gemeinde Schöneck hat im Jahr 2006 mit der Stadtentwicklung Südwest Gemeinnützige GmbH (STEG), Stuttgart, einen städtebaulichen Vertrag zur treuhändischen Entwicklung des Gebietes "Gewerbepark Kilianstädten Nord" geschlossen. In Fortführung der Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz der Gemeinde bleiben bis zur Übergabe die Erschließungsanlagen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten in Zusammenhang mit dem Treuhandvermögen außer Ansatz. Abgänge ab dem Jahr 2008 bei den Baugrundstücken werden direkt mit der Rücklage verrechnet. Eine Gewinnrealisierung im Jahresabschluss der Gemeinde erfolgt vereinfachend nach Abschluss der Maßnahme.

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses sind keine zu verzeichnen, da es seit dem Jahresabschluss 2008 lediglich Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis gab. Diese sind unter 2. Ergebnisverwendung aufgeführt.

Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses



Die außerordentlichen Jahresüberschüsse der Jahre 2007 bis 2010 und des Jahres 2012 wurden der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt. Die Rücklage ist zum Jahresabschluss 2013 aufgelöst und mit den ordentlichen Fehlbeträgen der Vorjahre verrechnet worden (gem. §§ 24, 25 GemHVO).

Der außerordentliche Überschuss des Jahres 2013 wurde ebenfalls der Rücklage zugeführt, jedoch zur Deckung des ordentlichen Fehlbetrages 2010 weiterverwendet.

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
2. Ergebnisverwendung	-5.504.507,38 €	-4.244.120,02 €	-1.260.387,36 €
Ergebnisvortrag	-4.244.120,02 €	-3.492.202,86 € ↓	-751.917,16 €
Jahresergebnis	-1.260.387,36 €	-751.917,16 € ↓	-508.470,20 €
Summe	-5.504.507,38 €	-4.244.120,02 € ↓	-1.260.387,36 €

verbleibender Fehlbetrag des Jahresabschlusses 2010:	195.901,22 €
+ Fehlbetrag des Jahresabschlusses 2011:	1.860.865,77 €
+ Zuführung Gebührenaussgleichsrücklage in 2011:	298.924,59 €
+ Fehlbetrag des Jahresabschlusses 2012:	692.346,01 €
+ Zuführung Gebührenaussgleichsrücklage in 2012:	205.601,28 €
+ Fehlbetrag des Jahresabschlusses 2013:	990.481,15 €
+ Fehlbetrag des Jahresabschlusses 2014:	1.260.387,36 €
Ergebnisvortrag	5.504.507,38 €

F. Erläuterungen zum Kapital

3. Sonderposten	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	16.927.606,69 €	17.317.226,45 €	-389.619,76 €
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	8.306.050,00 €	8.671.736,00 € ↓	-365.686,00 €
Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	203.137,00 €	226.394,00 € ↓	-23.257,00 €
Investitionsbeiträge	7.299.275,10 €	7.501.841,10 € ↓	-202.566,00 €
Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abwasser	602.784,68 €	487.298,31 € ↑	115.486,37 €
Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abfall	516.359,91 €	429.957,04 € ↑	86.402,87 €
Summe	16.927.606,69 €	17.317.226,45 € ↓	-389.619,76 €

- Entwicklung Sonderposten

Stand 31. Dezember 2013	17.317.226,45 €
Zugänge 2014	337.649,79 €
Abgänge 2014	0,00 €
Auflösung 2014	727.269,55 €
Stand 31. Dezember 2014	16.927.606,69 €

Zum 01.01.2014 ist eine außerplanmäßige Auflösung eines Sonderpostens des Alten Schlosses in Höhe von 69.333,00 € erfolgt. Ein Gutachten hat belegt, dass die festgesetzte Nutzungsdauer von 80 Jahren zu lang bemessen war. Die Nutzungsdauer ist auf 55 Jahre angepasst und endet am 31.12.2044.

- Zugänge Sonderposten

Zuweisungen vom öffentlichen Bereich		9.115,28 €
- Landeszuschuss Digitalfunk Feuerwehr	7.752,15 €	
- Erstattung Gemeinde Niederdorfelden für Gruppenkläranlage	1.363,13 €	
Investitionsbeiträge		51.000,00 €
- Pauschale Investitionszuweisung Land	51.000,00 €	
Beiträge		75.645,27 €
- Erschließungsbeiträge	50.844,73 €	
- Kanalhausanschlüsse	24.800,54 €	
Gebührenaussgleich		201.889,24 €
- Abwasser	115.486,37 €	
- Abfall	86.402,87 €	
Summe		337.649,79 €

Im Rahmen der Ergebnisverwendung wurde ein Sonderposten für den Gebührenaussgleich für den Bereich "Abfall" und "Abwasser" gebildet.

4. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	4.507.671,00 €	3.676.121,00 €	831.550,00 €
Pensionsrückstellungen	3.054.181,00 €	2.845.542,00 € ↑	208.639,00 €
Beihilferückstellungen	637.420,00 €	612.911,00 € ↑	24.509,00 €
Altersteilzeitrückstellungen	107.370,00 €	217.668,00 € ↓	-110.298,00 €
Sonstige Rückstellung	708.700,00 €	0,00 € ↑	708.700,00 €
Summe	4.507.671,00 €	3.676.121,00 € ↑	831.550,00 €

Zur Entwicklung und Zusammensetzung der Rückstellungen verweisen wir neben den nachstehenden Erläuterungen auf den Rückstellungsspiegel im Anhang. Die Berechnung der Pensionsrückstellungen für die Gemeinde erfolgt durch die Versorgungskasse Wiesbaden. Für die Beihilferückstellungen wurde die Berechnung ebenfalls von der Versorgungskasse Wiesbaden vorgenommen.

Die Altersteilzeitrückstellung wurde von einer Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft errechnet. Die Ermittlung der Verpflichtungen aus Altersteilzeitregelungen erfolgte durch Stellungnahme des Hauptfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer vom 19. Juni 2013 - IDW RS HFA 3 -. Sowohl für die zu leistenden Aufstockungsbeträge als auch für die Erfüllungsrückstände (im Blockmodell) wurden Rückstellungen nur für genehmigte Anträge auf Altersteilzeit gebildet.

Aufstockungsbeiträge wurden bislang aufgrund der expliziten Vorgabe des - IDW RS HFA 3 a. F. - vom 18. November 1998 als Abfindung klassifiziert. Die vorgenommene Klassifizierung wurde für alle Altersteilzeitvereinbarungen beibehalten.

Als biometrische Rechengrundlage wurden die Richttafeln 2005 G von Klaus Heubeck verwendet. Der Berechnung wurde ein Zinsfuß von 5,5% p.a. zugrunde gelegt.

Bei einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr wurde keine Abzinsung vorgenommen.

Aufgrund unterlassener Instandhaltung bei dem Sachanlagevermögen wurden zum 31.12.2014 Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung gem. § 39 (1) Nr. 4 GemHVO in Höhe von 286.395,00 € gebildet. Die Maßnahmen waren im Haushaltsjahr 2014 geplant, konnten jedoch auf Grund von Zeitmangel nicht ausgeführt werden.

Die unterlassenen Instandhaltungen werden im Jahr 2015 nachgeholt.

F. Erläuterungen zum Kapital

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 gem. § 39 (2) Nr. 3 GemHVO ist eine Rückstellung für Rechts- u Beratungskosten gebildet worden. Andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten sind in der Bilanz mit 412.305,00 € erfasst.

5. Verb. aus Kreditaufnahmen für Invest. und Invest.-förderungsmaßnahmen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	13.085.609,40 €	13.886.915,28 €	-801.305,88 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.837.444,01 €	11.747.447,27 € ↓	-910.003,26 €
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	2.238.797,70 €	2.138.882,67 € ↑	99.915,03 €
Verbindlichkeiten gegenüber sonst. Kreditgebern	9.367,69	585,34 € ↑	8.782,35 €
Summe	13.085.609,40 €	13.886.915,28 € ↓	-801.305,88 €

In 2014 ist die Zinsfestschreibung für zwei Kredite geendet. Beide Kredite wurden gekündigt, da günstigere Konditionen genutzt werden konnten. Für ein neues Schlammmentwässerungssystem der Gruppenkläranlage wurde ein Darlehen mit verkürzter Ansparverpflichtung aus dem Hess. Investitionsfonds - Abt. B - in Höhe von 250.000,00 € aufgenommen. Abzüglich der planmäßigen Tilgung von rund 1.060.000,00 € verringern sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und öffentlichen Kreditgebern um rund 801.000,00 €. Die Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern enthalten Erstattungsinsen für Gewerbesteuer und Verzugszinsen, sowie Zinsen für ein Darlehen, die erst Anfang Januar 2015 unserem Girokonto belastet wurden.

6. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	1.895.830,14 €	2.026.286,21 € ↓	-130.456,07 €

In dieser Position wird der negative Bankkontostand der Girokonten ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahr ist der Kassenkredit um rund 130.000,00 € gesunken.

7. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	0,00 €	0,00 € →	0,00 €

8. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	42.547,90 €	172.578,68 € ↓	-130.030,78 €

Diese Bilanzposition beinhaltet im Wesentlichen Zuschüsse an das Kirchenkreisamt und die Abrechnung für die Interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altstadt. Die Verbindlichkeiten sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember 2014 nachgewiesen.

9. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	426.925,07 €	402.836,51 € ↑	24.088,56 €

Unter dem Schlussbestand von rund 427.000,00 € sind im Wesentlichen Rechnungen für die Entsorgung von Abfällen durch den Main-Kinzig-Kreis, sowie Rechnungen für Baumaßnahmen enthalten. Die Rechnungen sind im Folgejahr 2015 eingegangen; wurden aufgrund der Leistungserbringung in 2014 dem korrekten Wirtschaftsjahr zugeordnet, folgten aber nicht zur Auszahlung in 2014. Die weiteren Verbindlichkeiten sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember 2014 nachgewiesen.

10. Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	2.703,95 €	17.532,82 € ↓	-14.828,87 €

Diese Bilanzposition beinhaltet im Wesentlichen Gutschriften für Grundsteuer und Gewerbesteuer, die den Steuerpflichtigen zu erstatten sind. Die Verbindlichkeiten sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste und dazugehörigen Unterlagen zum 31. Dezember 2014 nachgewiesen.

11. Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	164.573,38 €	100.492,65 €	64.080,73 €
Sonstige Steuerverbindlichkeiten	61.048,75 €	61.360,57 € ↓	-311,82 €
Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten u. dergl.	12.312,44 €	3.284,67 € ↑	9.027,77 €
Mietkautionen	27.823,62 €	29.190,04 € ↓	-1.366,42 €
Bürgerspende für das Fuß- und Radwegnetz Schöneck	9.297,82 €	0,00 € ↑	9.297,82 €
Übrige Verbindlichkeiten	54.090,75 €	6.657,37 € ↑	47.433,38 €
Summe	164.573,38 €	100.492,65 €	64.080,73 €

12. Rechnungsabgrenzungsposten Passiv	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	660.258,03 €	678.350,22 €	-18.092,19 €
Rechnungsabgrenzung Friedhofseinnahmen	641.348,00 €	627.435,00 € ↑	13.913,00 €
Sonstige Abgrenzungsposten	18.910,03 €	50.915,22 € ↓	-32.005,19 €
Summe	660.258,03 €	678.350,22 €	-18.092,19 €

G. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	246.386,11 €	257.597,04 €	-11.210,93 €
Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäude und Räume, Rechten	8.029,15 €	7.486,26 €	542,89 €
sonstige Umsatzerlöse / Werbeartikel	238.356,96 €	250.110,78 €	-11.753,82 €
Summe	246.386,11 €	257.597,04 €	-11.210,93 €

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.414.520,01 €	3.253.489,03 €	161.030,98 €
Verwaltungsgebühren	56.402,88 €	48.148,30 €	8.254,58 €
Verwaltungsgebühren Meldewesen	4.479,05 €	4.584,56 €	-105,51 €
Verwaltungsgebühren Ausweise	56.488,40 €	50.312,60 €	6.175,80 €
öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	3.017.350,43 €	2.884.644,57 €	132.705,86 €
Verpflegungsentgelt	240.662,75 €	230.313,00 €	10.349,75 €
Grabnutzungsgebühren Friedhöfe	37.669,00 €	35.486,00 €	2.183,00 €
Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	1.467,50 €	0,00 €	1.467,50 €
Summe	3.414.520,01 €	3.253.489,03 €	161.030,98 €

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
3. Sonstige ordentliche Erträge	1.005.424,94 €	828.897,35 €	176.527,59 €
Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	258.765,72 €	246.528,15 €	12.237,57 €
Umlagen aus Vermietung und Verpachtung	64.398,40 €	65.909,96 €	-1.511,56 €
Nebenerlös aus Abgabe von Energien und Abfällen	598,69 €	1.294,03 €	-695,34 €
Konzessionsabgaben	360.732,04 €	369.102,33 €	-8.370,29 €
Erträge aus Schadensersatzleistungen	63.454,21 €	77.190,72 €	-13.736,51 €
Erträge aus Herabsetz./Auflös. Rückst. ohne Instandhaltung	253.860,00 €	0,00 €	253.860,00 €
Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00 €	64.265,60 €	-64.265,60 €
Steuererstattungen (Buchung)	3.156,13 €	4.606,56 €	-1.450,43 €
andere sonstige betriebliche Erträge	459,75 €	0,00 €	459,75 €
Erträge aus Wertberichtigung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	1.005.424,94 €	828.897,35 €	176.527,59 €

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
4. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.562.562,48 €	2.990.067,39 €	-427.504,91 €
Schlüsselzuweisungen	2.321.697,00 €	2.653.045,00 €	-331.348,00 €
Sonstige Zuweisungen des Landes	529,22 €	531,22 €	-2,00 €
Sonstige Zuweisungen vom sonst. öffentl. Bereichen	13.700,00 €	6.200,00 €	7.500,00 €
Sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	11.946,84 €	6.125,00 €	5.821,84 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	16.825,00 €	0,00 €	16.825,00 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	113.513,99 €	171.174,21 €	-57.660,22 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - Ausländerbeirat	0,00 €	1.128,00 €	-1.128,00 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden, GemVerbände	76.138,92 €	134.451,79 €	-58.312,87 €
Zuschuss für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	8.211,51 €	17.412,17 €	-9.200,66 €
Summe	2.562.562,48 €	2.990.067,39 €	-427.504,91 €

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
5. Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	657.936,55 €	684.106,89 €	-26.170,34 €
Erträge Auflösung Sonderposten Sonderinvestition	0,00 €	24.566,00 €	-24.566,00 €
Erträge Auflösung Sonderposten Investition vom öffentlichen Bereich	356.998,27 €	348.109,63 €	8.888,64 €
Erträge Auflösung Sonderposten Investition nicht öffentlichen Bereich	22.727,01 €	36.350,00 €	-13.622,99 €
Erträge Auflösung Sonderposten Investitionsbeiträgen	278.211,27 €	275.081,26 €	3.130,01 €
Summe	657.936,55 €	684.106,89 €	-26.170,34 €

Die erhaltenen Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge wurden nach § 38 Abs. 4 GemHVO passiviert und über die Nutzungsdauer der zugeordneten Vermögensgegenstände aufgelöst.

6. Erträge aus Transferleistungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	643.251,75 €	593.821,88 €	49.429,87 €
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	800,00 €	0,00 €	800,00 €
Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz	520.144,57 €	539.702,61 €	-19.558,04 €
Sonstige Erträge sozialer Leistungen	122.307,18 €	54.119,27 €	68.187,91 €
Summe	643.251,75 €	593.821,88 €	49.429,87 €

7. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	993.799,18 €	859.826,92 €	133.972,26 €
Kostenerstattungen vom Bund	43.744,40 €	69.918,80 €	-26.174,40 €
Kostenerstattungen vom Land	548.422,21 €	266.310,00 €	282.112,21 €
Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	289.611,10 €	291.296,68 €	-1.685,58 €
Kostenerstattungen von sonstigen öffentl. Bereichen	41.157,65 €	24.611,10 €	16.546,55 €
Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	66.052,92 €	202.407,72 €	-136.354,80 €
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (Personalrat)	0,00 €	825,00 €	-825,00 €
andere Kostenersatzleistungen und Erstattungen	4.810,90 €	4.457,62 €	353,28 €
Summe	993.799,18 €	859.826,92 €	133.972,26 €

8. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	11.533.256,86 €	10.081.919,05 €	1.451.337,81 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.270.100,88 €	6.794.371,04 €	475.729,84 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	174.091,33 €	168.719,53 €	5.371,80 €
Grundsteuer A	46.842,88 €	43.751,36 €	3.091,52 €
Grundsteuer B	1.597.713,44 €	1.321.701,06 €	276.012,38 €
Gewerbsteuer	2.343.805,75 €	1.692.888,62 €	650.917,13 €
Spielapparatesteuer	57.737,24 €	18.334,61 €	39.402,63 €
Hundesteuer	42.965,34 €	42.152,83 €	812,51 €
Summe	11.533.256,86 €	10.081.919,05 €	1.451.337,81 €

9. Finanzerträge	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	46.795,97 €	59.560,47 €	-12.764,50 €
Erträge aus anderen Beteiligungen	0,00 €	10,11 €	-10,11 €
Zinseinnahmen von Banken und Sparkassen	1,75 €	0,00 €	1,75 €
Säumniszuschläge	18.169,02 €	12.978,71 €	5.190,31 €
Mahngebühren	9.173,23 €	8.588,93 €	584,30 €
Mahngebühren privat rechtlich	112,00 €	0,00 €	112,00 €
Verzinsung von Steuernachforderungen	15.160,75 €	12.766,75 €	2.394,00 €
Übrige sonstige Zinsen und zinsähnliche Erträge	4.179,22 €	25.215,97 €	-21.036,75 €
Summe	46.795,97 €	59.560,47 €	-12.764,50 €

10. Aufwendung für Sach- und Dienstleistungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	4.946.504,59 €	4.113.611,84 €	832.892,75 €

Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit

	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
Rohstoffe/ Material/ Vorprodukte/ Fremdbauteile	6.099,41 €	25.919,41 €	-19.820,00 €
Büromat., Lehr- und Unterrichtsmittel	43.202,42 €	45.309,20 €	-2.106,78 €
Büromat., Lehr- und Unterrichtsmittel - Ausländerbeirat	0,00 €	47,97 €	-47,97 €
Hilfsstoffe	138.132,42 €	106.578,00 €	31.554,42 €
Hilfsstoffe - Ausländerbeirat	283,59 €	291,62 €	-8,03 €
Hilfsstoffe - Personalrat	333,18 €	153,30 €	179,88 €
Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge, Arzneimittel	15.610,30 €	36.796,94 €	-21.186,64 €
Strom	265.568,45 €	257.622,80 €	7.945,65 €
Gas	102.911,00 €	131.691,20 €	-28.780,20 €
Heizöl	2.772,18 €	3.867,37 €	-1.095,19 €
Treibstoffe	35.438,23 €	38.117,82 €	-2.679,59 €
Wasser	27.162,34 €	27.856,82 €	-694,48 €
Abwasser	158.443,54 €	168.762,50 €	-10.318,96 €
Pellets	4.637,97 €	6.483,80 €	-1.845,83 €
Materialaufwand für Gebäude, Einrichtung und Ausstattung	139.162,38 €	100.548,10 €	38.614,28 €

G. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung / H. Ergebnisrechnung nach Produktgruppen

Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel	39.849,60 €	29.302,92 €	10.546,68 €
Reinigungsmaterial	5.741,03 €	4.135,32 €	1.605,71 €
übriger sonstiger Materialaufwand	9.763,13 €	6.943,72 €	2.819,41 €
übriger sonstiger Materialaufwand - Personalrat	26,69 €	6,35 €	20,34 €
Summe	995.137,86 €	990.435,16 €	4.702,70 €

<i>Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
Fremdleistung für Erzeugnisse u. and. Umsatzleist.	46.016,06 €	40.650,02 €	5.366,04 €
Entwickl.-, Versuchs- u. Konstr.Arbeit durch Dritte	57.497,40 €	21.092,42 €	36.404,98 €
Aufwendungen Entsch. ehrenamtl. Tätige	17.067,73 €	15.801,80 €	1.265,93 €
sonstige weitere Fremdleistungen	91.399,84 €	94.679,46 €	-3.279,62 €
Instandh. Gebäude, Außenanl. Betriebsb., Ausstattung	671.808,09 €	204.999,37 €	466.808,72 €
Instandhaltung von Kfz	61.177,72 €	54.084,70 €	7.093,02 €
Instandhaltung von Sachanl. Gemeingebr., Infrast.,Verkehrschild.	332.544,82 €	165.718,99 €	166.825,83 €
Wartungskosten, Renaturierung, sonst. Fremdinstandhaltung	114.274,55 €	144.541,43 €	-30.266,88 €
Aufwendungen für Fremdensorgung	162.311,61 €	170.827,56 €	-8.515,95 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Restmüll	174.862,31 €	167.830,39 €	7.031,92 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Bio	119.179,31 €	117.309,16 €	1.870,15 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Papier	7.275,62 €	7.160,90 €	114,72 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Sperrmüll	55.925,86 €	59.061,36 €	-3.135,50 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Grün- und Gartenabfälle	77.620,16 €	70.733,66 €	6.886,50 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Bauschutt Kleinmüllplatz	5.756,69 €	4.142,36 €	1.614,33 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Sperrmüll Kleinmüllplatz	24.780,70 €	32.286,67 €	-7.505,97 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Papier Kleinmüllplatz	2.915,80 €	3.799,37 €	-883,57 €
Aufwendungen für Fremdensorgung öff. Grün Kleinmüllplatz	15.151,61 €	17.040,13 €	-1.888,52 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Altreifen Kleinmüllplatz	1.145,62 €	1.038,16 €	107,46 €
Aufwendungen für Fremdensorgung Holz Kleinmüllplatz	15.127,92 €	24.598,88 €	-9.470,96 €
Aufwendungen für Fremdensorgung mineral. Abf. Kleinmüllplatz	17.803,19 €	22.104,67 €	-4.301,48 €
Fremdreinigung	240.803,73 €	225.739,11 €	15.064,62 €
And. Sonstige Aufwendungen für bezog. Leistungen	510.797,95 €	489.681,73 €	21.116,22 €
And. Sonstige Aufwendungen für bezog. Leistungen Personalrat	440,42 €	145,00 €	295,42 €
Summe	2.823.684,71 €	2.155.067,30 €	668.617,41 €

<i>Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten</i>	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	223.185,40 €	139.129,07 €	84.056,33 €
Leasing	20.852,04 €	21.609,60 €	-757,56 €
Lizenzen und Konzessionen	4.747,72 €	2.421,30 €	2.326,42 €
Gebühren	94.344,63 €	83.876,17 €	10.468,46 €
Leiharbeitskräfte	16.153,53 €	40.267,07 €	-24.113,54 €
Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs	1.094,91 €	841,21 €	253,70 €
Aufwendung für Sachverst., Rechtsanwälte + Gerichtskosten, Rückstellung	222.858,85 €	126.698,62 €	96.160,23 €
Aufwendungen für betriebswirtsch. Beratung u. ähnl.	33.248,00 €	34.512,00 €	-1.264,00 €
sonstige Aufwendungen f. die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	30.277,68 €	30.164,79 €	112,89 €
Summe	646.762,76 €	479.519,83 €	167.242,93 €

<i>Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung</i>	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
Aufwendungen für Zeitungen, Fachliteratur	19.455,39 €	20.239,23 €	-783,84 €
Aufwendungen für Zeitungen, Fachliteratur - Personalrat	582,12 €	186,05 €	396,07 €
Porto und Versandkosten	11.904,44 €	12.799,66 €	-895,22 €
Datenübertragungs- u. Telefonkosten	28.588,75 €	25.679,82 €	2.908,93 €
Amtliche Bekanntmachungen	4.203,32 €	4.787,36 €	-584,04 €
Reisekosten	7.889,14 €	8.123,81 €	-234,67 €
Aufwendungen für Verfügungsmittel	611,83 €	100,00 €	511,83 €
Aufwendungen für Partnerschaften, Öffentlichkeit., Gäste	11.344,04 €	5.472,92 €	5.871,12 €
Aufwendungen für Partnerschaften, Öffentlichkeit... - Personalrat	40,00 €	0,00 €	40,00 €
Geschenke	0,00 €	2.215,59 €	-2.215,59 €
Geschenke - Personalrat	0,00 €	400,00 €	-400,00 €
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	43.096,66 €	36.879,25 €	6.217,41 €

G. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung / H. Ergebnisrechnung nach Produktgruppen

Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung Personalrat	72,00 €	0,00 €	72,00 €
sonstige Aufwendungen für Kommunikation	0,00 €	25,04 €	-25,04 €
Summe	127.787,69 €	116.908,73 €	10.878,96 €

Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
Beiträge für Versicherungen	126.039,29 €	131.983,00 €	-5.943,71 €
Beiträge Wirtschaftsverb. Berufsvertretungen	23.945,05 €	23.660,67 €	284,38 €
Aufwendungen für Schadensersatzleistungen	1.257,99 €	1.451,25 €	-193,26 €
Einstellungen in den SOPO für Gebührenaussgleich	201.889,24 €	214.129,22 €	-12.239,98 €
übrige sonstige betriebl. Aufwendungen (Verbrauchsmittel)	0,00 €	456,68 €	-456,68 €
Summe	353.131,57 €	371.680,82 €	-18.549,25 €
Gesamtsumme	4.946.504,59 €	4.113.611,84 €	832.892,75 €

11. Personalaufwendungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	5.841.340,21 €	5.527.567,86 €	313.772,35 €
Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	4.351.509,73 €	4.039.859,11 €	311.650,62 €
Sachbezüge	1.799,93 €	0,00 €	1.799,93 €
Ausbildungsentgelte für gewerb. Azubis	31.879,30 €	31.419,66 €	459,64 €
Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen	132.946,99 €	193.437,49 €	-60.490,50 €
AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	860.318,56 €	797.401,79 €	62.916,77 €
AG-Anteil zur Sozialvers. Azubis	6.275,54 €	6.133,66 €	141,88 €
Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	57.442,96 €	48.993,47 €	8.449,49 €
Zukunftssicherung/Zusatzversorgung Entgeltbereich	359.558,68 €	346.331,92 €	13.226,76 €
Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung - Azubis	2.530,05 €	2.500,74 €	29,31 €
Beihilfe Bezügebereich	15.555,00 €	42.912,53 €	-27.357,53 €
Beihilfe Entgeltbereich	557,00 €	1.147,50 €	-590,50 €
Aufwendungen für Personaleinstellungen	6.548,09 €	3.308,43 €	3.239,66 €
Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäft.	753,00 €	758,85 €	-5,85 €
Aufwendungen für Dienstjubiläen	133,00 €	50,00 €	83,00 €
Aufwendungen für Dienstjubiläen - Personalrat	320,00 €	0,00 €	320,00 €
Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen - Personalrat	480,00 €	2.965,33 €	-2.485,33 €
übrige sonstige Personalaufwendungen	12.732,38 €	10.347,38 €	2.385,00 €
Summe	5.841.340,21 €	5.527.567,86 €	313.772,35 €

12. Versorgungsaufwendungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	534.818,49 €	323.630,44 €	211.188,05 €
Beihilfen an Versorgungsempfänger	23.074,49 €	24.392,00 €	-1.317,51 €
Aufwendungen an Versorgungskasse Beamte	135.034,00 €	142.233,44 €	-7.199,44 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	406.991,00 €	181.049,00 €	225.942,00 €
Zuführung zu Beihilferückstellungen	80.017,00 €	94.598,00 €	-14.581,00 €
Zuführung zu Rückstellung Altersteilzeit	-110.298,00 €	-118.642,00 €	8.344,00 €
Summe	534.818,49 €	323.630,44 €	211.188,05 €

13. Abschreibungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	1.646.331,20 €	1.686.247,49 €	-39.916,29 €
Abschreibungen auf Konzessionen und a. Schutzrechten	18.566,92 €	14.255,01 €	4.311,91 €
Abschreibungen aktivierte Investzuw.,-zuschüsse u. -beiträge	169.383,12 €	157.292,03 €	12.091,09 €
Abschreibungen Gebäude u. -einricht. , Sachanlag., Infrastruktur	1.010.240,10 €	980.989,02 €	29.251,08 €
Abschreibungen auf techn. Anlagen u. Maschinen	86.864,92 €	79.097,01 €	7.767,91 €
Abschreibungen auf andere Anlagen	20.980,40 €	22.407,70 €	-1.427,30 €
Abschreibungen Betriebsausstattung	11.178,09 €	12.397,15 €	-1.219,06 €
Abschreibungen auf Fuhrpark	120.582,75 €	127.521,86 €	-6.939,11 €
Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	40.716,98 €	41.389,48 €	-672,50 €
Abschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	47.851,01 €	51.906,20 €	-4.055,19 €
Abschreibung auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00 €	8.422,10 €	-8.422,10 €
Einzelwertberichtigung unbefristete Niederschlagung	44.554,22 €	0,00 €	44.554,22 €
Pauschalwertberichtigung	-1.224,52 €	-1.999,41 €	774,89 €
Einzelwertberichtigung befristete Niederschlagung	4.913,89 €	13.255,79 €	-8.341,90 €
Einzelwertberichtigung im Zuge Jahresabschluss	61.405,32 €	168.995,55 €	-107.590,23 €
Abschreibungen Sonderinvest.programm	10.318,00 €	10.318,00 €	0,00 €
Summe	1.646.331,20 €	1.686.247,49 €	-39.916,29 €

14. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	874.600,08 €	1.003.111,61 €	-128.511,53 €
Zuschüsse für laufende Zwecke	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
Übrige sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	4.425,52 €	2.369,66 €	2.055,86 €
Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	110.060,07 €	110.257,94 €	-197,87 €
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrigen Bereichen	387.357,29 €	502.859,91 €	-115.502,62 €
Zuschüsse an Vereine (Partnerschaften)	1.000,00 €	2.749,00 €	-1.749,00 €
Summe	502.842,88 €	618.236,51 €	-115.393,63 €
Sonstige Erstattungen und Zuweisungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
sonstige Erstattungen an den Bund	4.334,45 €	4.070,16 €	264,29 €
sonstige Erstattungen an das Land	13.871,99 €	13.280,40 €	591,59 €
sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	248.963,00 €	203.006,61 €	45.956,39 €
sonstige Erstattungen an private Unternehmen	90.712,92 €	133.232,27 €	-42.519,35 €
sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	14.034,25 €	3.953,85 €	10.080,40 €
sonstige Erstattungen an übrige Bereiche (Ust-Buchung)	-159,41 €	27.331,81 €	-27.491,22 €
Summe	371.757,20 €	384.875,10 €	-13.117,90 €
Summe	874.600,08 €	1.003.111,61 €	-128.511,53 €
15. Transferaufwendungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	293.879,06 €	266.269,44 €	27.609,62 €
Jugendhilfeleist. Natürl. Personen außerhalb Einrichtung	76.746,68 €	62.719,50 €	14.027,18 €
Jugendhilfeleist. Natürl. Personen innerhalb der Einrichtung	211.109,89 €	200.642,25 €	10.467,64 €
Leistungen nach AsylBIG an nat. Pers. Außerh. Einr.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige soziale Erstattungen an übr. Bereiche	6.022,49 €	2.907,69 €	3.114,80 €
Summe	293.879,06 €	266.269,44 €	27.609,62 €
16. Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	13.857,72 €	11.678,58 €	2.179,14 €
Grundsteuer	11.045,05 €	9.628,82 €	1.416,23 €
Kfz-Steuer	2.811,00 €	2.047,00 €	764,00 €
Kapitalertragsteuer	1,59 €	2,63 €	-1,04 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,08 €	0,13 €	-0,05 €
sonstige betriebliche Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	13.857,72 €	11.678,58 €	2.179,14 €
17. Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	7.582.303,26 €	7.340.005,54 €	242.297,72 €
Kompensationsumlage § 40c FAG	205.628,14 €	223.194,04 €	-17.565,90 €
Kreisumlage	4.995.485,00 €	4.921.714,00 €	73.771,00 €
Schulumlage	1.742.611,00 €	1.716.877,00 €	25.734,00 €
andere Umlagen	53.801,60 €	55.784,20 €	-1.982,60 €
Aufwendungen aus steuerähnl. Umlagen an Zweckverbänden	112.310,43 €	67.039,35 €	45.271,08 €
Abwasserabgabe	25.346,40 €	25.346,40 €	0,00 €
Gewerbesteuerumlage	447.120,69 €	330.050,55 €	117.070,14 €
Summe	7.582.303,26 €	7.340.005,54 €	242.297,72 €
18. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	327.730,79 €	327.644,37 €	86,42 €
Kreditzinsen "Zinsdienstumlage"	31.464,90 €	32.627,49 €	-1.162,59 €
Kredit-/Überziehungsprov. (Kassen-,Überz. -kredit)	13.898,67 €	13.588,12 €	310,55 €
Zinsen für sonst. Verbindlichkeiten	0,00 €	2.297,75 €	-2.297,75 €
Zinsen & ähnl. Aufwendungen an Bund	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen & ähnl. Aufwendungen an Land	30.185,83 €	21.557,61 €	8.628,22 €
Zinsen & ähnl. Aufwendungen an Land-Auflösung ARAP	24.290,40 €	24.290,40 €	0,00 €
Zinsen & ähnl. Aufwendungen an sonst. Inländ. Bereich	222.297,24 €	233.283,00 €	-10.985,76 €
Erstattungs zinsen Gewerbesteueranlagung	5.593,75 €	0,00 €	5.593,75 €
Summe	327.730,79 €	327.644,37 €	86,42 €

G. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung / H. Ergebnisrechnung nach Produktgruppen

19. Außerordentliche Erträge	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	95.866,15 €	433.197,79 €	-337.331,64 €
Erträge aus der Veräußerung von Grundst., Gebäuden u. Anlagen	23.115,50 €	415.415,26 €	-392.299,76 €
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. Üb. 410 €	2.801,93 €	5.496,00 €	-2.694,07 €
sonstige periodenfremde Erträge	374,95 €	0,00 €	374,95 €
sonstige außerordentliche Erträge	69.566,98 €	12.280,72 €	57.286,26 €
Ausbuchung Kleinbeträge	6,79 €	5,81 €	0,98 €
Summe	95.866,15 €	433.197,79 €	-337.331,64 €

20. Außerordentliche Aufwendungen	31.12.2014	31.12.2013	Veränderung
	398.821,96 €	194.633,80 €	204.188,16 €
außerplanmäß. Abschr. auf immat. Anl. Vermögen	1,00 €	6,00 €	-5,00 €
außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen	283.731,53 €	2.027,88 €	281.703,65 €
Verl. Aus Abgang v. immat. Verm.Gegenständen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verl aus Abgang von Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
periodenfremde Aufwendungen - Kostenausgl. HKJGB	103.962,44 €	192.415,47 €	-88.453,03 €
sonstige außerordentliche Aufwendungen	11.100,00 €	0,00 €	11.100,00 €
sonstige außerordentliche Aufwendungen - Ausländerbeirat	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausbuchung Kleinbeträge	26,99 €	184,45 €	-157,46 €
Summe	398.821,96 €	194.633,80 €	204.188,16 €

H. Ergebnisrechnung nach Produktgruppen (in Tausend-€)

Nachfolgend wird das Jahresergebnis der Fachbereiche bzw. Organisationseinheiten nach ausgewählten Produktgruppen weiter aufgeschlüsselt:

Fachbereich / Produktgruppe	2014		2013	
Zentrale Steuerung				
- Allgemeine Finanzwirtschaft	7.432,00 €		6.617,00 €	
- Innere Verwaltung	-1.071,00 €	6.361,00 €	-1.287,00 €	5.330,00 €
Bürgerservice/Ordnungswesen				
- Ordnungsangelegenheiten	-472,00 €		-323,00 €	
- Feuerwehr/Brandschutz	-290,00 €		-276,00 €	
- Verkehrsflächen/ÖPNV	-100,00 €		-141,00 €	
- Übriges inkl. Verwaltung	-379,00 €	-1.241,00 €	-381,00 €	-1.121,00 €
Stadtentwicklung				
- Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	-94,00 €		-13,00 €	
- Sportförderung	-420,00 €		-397,00 €	
- Räumliche Planung u. Entwicklung	-164,00 €		-103,00 €	
- Bauen und Wohnen	-213,00 €		-207,00 €	
- Abfallwirtschaft	0,00 €		0,00 €	
- Abwasserreinigung	0,00 €		0,00 €	
- Straßen, Wege, Plätze	-741,00 €		-592,00 €	
- Straßenreinigung	-253,00 €		-246,00 €	
- Öffentliche Grünanlagen	-117,00 €		-66,00 €	
- Öffentliche Gewässer, Wasserbau, Anlagen	-73,00 €		-66,00 €	
- Friedhofs- und Bestattungswesen	-142,00 €		-96,00 €	
- Land- und Forstwirtschaft	-16,00 €		65,00 €	
- Wirtschaft und Tourismus	-852,00 €		-311,00 €	
- Übriges inkl. Verwaltung	-376,00 €	-3.461,00 €	-84,00 €	-2.116,00 €
Familie und Kultur				
- Musikschulen	-73,00 €		-69,00 €	
- Büchereien	-35,00 €		-33,00 €	
- Heimat- und sonstige Kulturpflege	-13,00 €		-28,00 €	
- Soziale Einrichtungen	-75,00 €		-73,00 €	
- Kindertagesstätten inkl. Förderung	-2.476,00 €		-2.430,00 €	
- Jugendarbeit	-174,00 €		-166,00 €	
- Übriges	-73,00 €	-2.919,00 €	-46,00 €	-2.845,00 €
Summe		-1.260,00 €		-752,00 €



Jahresabschluss zum 31.12.2014
Rechenschaftsbericht

Rechenschaftsbericht

A. Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, soll nach der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde dergestalt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird; hierzu sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen
- Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- zu erwartende mögliche Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlichen Investitionen.

B. Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014/2015

Feststellung Gemeindevorstand	gem. § 97 (1) HGO	07.08.2013
Beschluss Gemeindevertretung	gem. § 97 (1) HGO	17.12.2013
Genehmigung Kommunalaufsicht (2014)	gem. § 97 (4) HGO	18.06.2014
Amtliche Bekanntmachung (2014)	gem. § 97 (2) HGO	30.06.2014
öffentliche Auslegung (2014)	gem. § 97 (5) HGO	01.07.2014 bis 09.07.2014

C. Ergebnisentwicklung

Das Haushaltsjahr 2014 schließt mit einem Fehlbetrag von 1.260387,36 € ab. Gegenüber dem Haushaltsplan 2014, der einen Jahresverlust von 2.128.815,00 € vorsah, ergibt sich eine Plan- zu Ist-Abweichung von 868427,64 €, auf die in den folgenden Seiten eingegangen wird.

Der in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Plan-Fehlbedarf von 2.533.280,00 € weist gegenüber dem Haushaltsplan eine Differenz von 404.465,00 € auf. Die Differenz erklärt sich wie folgt:

2.128.815,00 €	Planansatz laut Haushaltsplan
0,00 €	Einsparung Auflage Kommunalaufsicht
+ 404.465,00 €	Haushaltsermächtigungen 2014
<u>2.533.280,00 €</u>	Ansatz laut Ergebnisrechnung

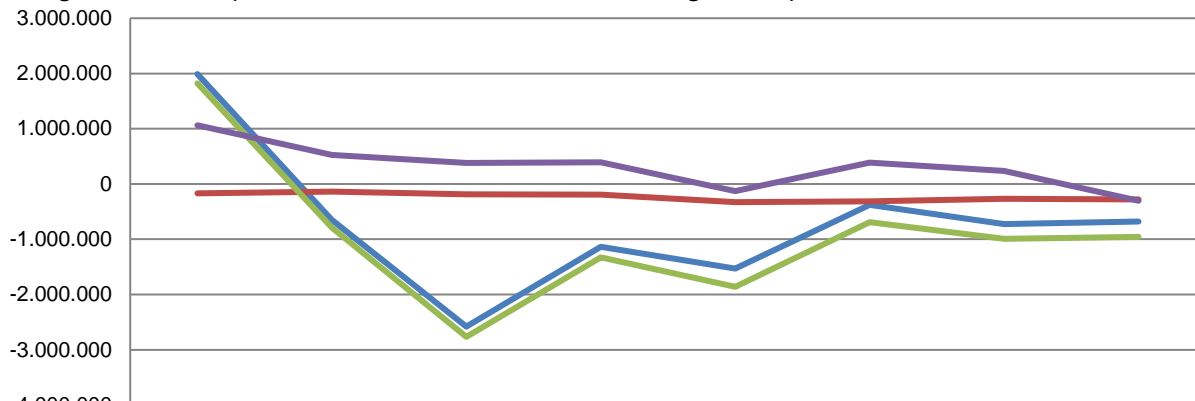
Die Entwicklung des Haushaltsdefizits seit Einführung der Doppik stellt sich in den Jahresabschlüssen wie folgt dar:

Jahr	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	Fehlbetrag/Überschuss	Finanzmittelfluss aus lfd. Verw.-tätigkeit
2007	1.821.474,36 €	1.062.282,76 €	2.883.757,12 €	2.048.897,12 €
2008	-787.232,14 €	527.918,42 €	-259.313,72 €	947.944,90 €
2009	-2.766.231,09 €	378.907,40 €	-2.387.323,69 €	-2.123.590,23 €
2010	-1.326.819,38 €	393.327,52 €	-933.491,86 €	-575.555,06 €
2011	-1.860.865,77 €	-127.759,70 €	-1.988.625,47 €	-1.049.263,49 €
2012	-692.346,01 €	389.666,64 €	-302.679,37 €	97.683,90 €
2013	-990.481,15 €	238.563,99 €	-751.917,16 €	69.403,97 €
2014	-957.431,55 €	-302.955,81 €	-1.260.387,36 €	1.278.890,31 €
Summe	-7.559.932,73 €	2.559.951,22 €	-4.999.981,51 €	694.411,42 €

Aus dem ordentlichen Ergebnis der Jahre 2011 bis 2014 wurden zudem insgesamt 1.119.144,59 € der Gebührenausschüttung zugewandt. Der Fehlbetrag erhöht sich entsprechend in der Bilanz. Vorrangiges Ziel ist es, das zahlungswirksame Defizit auszugleichen. Der Ausgleich des nicht zahlungswirksamen Defizits wird als nachrangig eingestuft. Jedoch wird angestrebt einen Ausgleich bis zum Jahr 2018 zu erreichen.

Weiterhin ist es das Ziel, einen Überschuss im Ergebnishaushalt zu erwirtschaften, um für Investitionen die Netto-Kreditaufnahme zu reduzieren bzw. zu vermeiden, sowie die Verlustvorräte aus den Vorjahren abzubauen.

Entwicklung des Ergebnisses in € (ohne Nachkommastelle, kaufmännisch gerundet)



	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Verwaltungsergebnis	1.988.797	-649.629	-2.580.695	-1.134.688	-1.532.585	-377.562	-722.397	-676.497
Finanzergebnis	-167.323	-137.603	-185.536	-192.131	-328.281	-314.784	-268.084	-280.935
ord. Ergebnis	1.821.474	-787.232	-2.766.231	-1.326.819	-1.860.866	-692.346	-990.481	-957.432
außerord. Ergebnis	1.062.283	527.918	378.907	393.328	-127.760	389.667	238.564	-302.956

Gemäß Haushaltsplanung ist in 2015 mit folgenden Fehlbeträgen zu rechnen:

Jahr	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	Gesamt	Finanzmittelfluss aus lfd. Verw.-tätigkeit
2015	-1.664.320,00 €	116.670,00 €	-1.547.650,00 €	-912.410,00 €
Summe	-1.664.320,00 €	116.670,00 €	-1.547.650,00 €	-912.410,00 €

Die Genehmigung des Haushalts 2015 ist an strenge Auflagen der Kommunalaufsicht geknüpft. Unter anderem darf das ordentliche Ergebnis 2015 höchstens einen Fehlbetrag von 1.122.000,00 € aufweisen. Hier sind demnach unterjährig Einsparungen in Höhe von 542.320,00 € vorzunehmen.

D. Ergebnisrechnung im Vorjahresvergleich - Erträge

Gegenüber dem Vorjahr ist eine Ergebnisverbesserung im Bereich der ordentlichen Erträge von 1.507.412,33 € zu verzeichnen, die im Wesentlichen auf Veränderungen bei folgenden Position zurückzuführen ist :

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	246.386,11 €	1,17%	257.597,04 €	1,32%	-11.210,93 €

- Die Einnahmen für Holzverkauf sinken im Vergleich zum Vorjahr um rund 14.325 €. Dagegen stehen Einnahmen für den Verkauf von Speisen und Getränken anlässlich der 1175-Jahre-Kilianstädten Feierlichkeit von knapp über 20.000 €. Rund 9.300 € dieser Einnahmen, die den Überschuss darstellen, wurden den Verwahrgebern zugefügt, die für das Fuß- und Radwegnetz verwendet werden.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.414.520,01 €	16,22%	3.253.489,03 €	16,64%	161.030,98 €

- Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten zählen Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, das Verpflegungsentgelt der Kindergärten, Grabnutzungsgebühren und Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen. Hier gab es im Vergleich zum Vorjahr rund 161.031 € Mehrerträge im Wesentlichen in den Bereichen der Abrechnung der Kanalbenutzungsgebühren (+ 79.000 €), der Friedhofsgebühren (+ 50.358 €), der Verpflegungskosten für Kindergartenkinder (+ 10.350 €) und für Abfallgebühren (+ 4.900 €). Die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren steigen im Vergleich zum Vorjahr um rund 14.425 € auf insgesamt 117.370 €.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	993.799,18 €	4,72%	859.826,92 €	4,40%	133.972,26 €

- Für die Kindergärten sind vom Land Hessen rund 268.000 € als Betriebskostenzuschuss im Vergleich zum Vorjahr und von den Krankenkassen für Erzieherinnen u.ä. rund 16.100 € für Mutterschaftsgeld und Beschäftigungsverbot mehr eingegangen. Da Bestattungskosten ab 2014 den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten buchungstechnisch zugeordnet werden, kommt es hier im Vergleich zum Vorjahr bei den Friedhöfen zu Mindereinnahmen, die jedoch als Mehreinnahme bei Position 2 der Ergebnisrechnung deklariert werden.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich	11.533.256,86 €	54,77%	10.081.919,05 €	51,57%	1.451.337,81 €
	davon: Gewerbesteuer	2.343.805,75 €	11,13%	1.692.888,62 €	8,66%	650.917,13 €
	davon: Einkommensteuer	7.270.100,88 €	34,53%	6.794.371,04 €	34,75%	475.729,84 €
	davon: Grundsteuer	1.644.556,32 €	7,81%	1.365.452,42 €	6,98%	279.103,90 €

- Die Steuererträge sind um rund 1.451.000 € gestiegen. Die erhaltene Einkommensteuer hat sich um rund 475.000 € erhöht, Gewerbesteuer steigt um rund 651.000 € und Grundsteuer A und B gemeinsam um rund 279.000 €. Zu Beginn des Haushaltsjahres wurden die Hebesätze der Steuerarten erhöht. Der Hebesatz für Grundsteuer A steigt von 295 % auf 320 %, Grundsteuer B von 325 % auf 390 %, Gewerbesteuer von 340 % auf 360%.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
6	Erträge aus Transferleistungen	643.251,75 €	3,05%	593.821,88 €	3,04%	49.429,87 €

- Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz sinken im Vergleich zum Vorjahr um rund 19.600 €. Für die Unterbringung von Asylbewerbern steigen die Erstattungen um ca. 68.000 €.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.562.562,48 €	12,17%	2.990.067,39 €	15,29%	-427.504,91 €

- Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen sinken um 332.000 €. Weiterhin sind Mindereinnahmen für Integration vom Land und von Gemeinden von rund 116.000 € zu verzeichnen. Spendengelder für Kindergärten u.ä. reduzieren sich um rund 10.000 €.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	657.936,55 €	3,12%	684.106,89 €	3,50%	-26.170,34 €

- Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse werden als Sonderposten erfasst und über den Nutzungszeitraum der bezuschussten Anlagen aufgelöst.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.005.424,94 €	4,77%	828.897,35 €	4,24%	176.527,59 €

- Unter den sonstigen ordentlichen Erlösen sind Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Erlöse aus Abgaben von Energien und Abfällen, Konzessionsabgaben, Erträge aus Schadensersatzleistungen, Erträge aus der Herabsetzung oder Auflösung von Rückstellungen, Steuererstattungen und andere sonstige betriebliche Erträge verzeichnet. Eine wesentliche Erhöhung der sonstigen ordentlichen Erlöse ist aufgrund der nicht planmäßigen Auflösung einer Beihilfe- und Pensionsrückstellung erfolgt. Hier liegen die Erlöse bei rund 253.860 €.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
10	Summe der ordentlichen Erträge	21.057.137,88 €	100%	19.549.725,55 €	100%	1.507.412,33 €

- Die gesamten ordentlichen Erträge haben sich um rund 1.507.400 € erhöht.

E. Ergebnisrechnung im Vorjahresvergleich - Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2014 wurden gegenüber den Mehrerträgen auch Mehraufwendungen in fast allen Bereichen verzeichnet.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
11	Personalaufwendungen	5.841.340,21 €	26,88%	5.527.567,86 €	27,27%	313.772,35 €
12	Versorgungsaufwendungen	534.818,49 €	2,46%	323.630,44 €	1,60%	211.188,05 €

- Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind um rund 524.960 € gestiegen.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
13	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.946.504,59 €	22,76%	4.113.611,84 €	20,29%	832.892,75 €

- Bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen sind Mehrausgaben von rund 668.600 € angefallen, darunter fällt im Wesentlichen die Instandhaltung von Kanalnetzen mit einer Erhöhung zum Vorjahr um rund 65.100 €. Darüber hinaus wurden im Jahresabschluss Rückstellungen gebildet.

Kosten für Mieten, Pachten und Erbbauzinsen sind um rund 84.000 € gestiegen. Das resultiert u.a. aus der Unterbringung von Asylbewerbern.

Darüber hinaus steigen die Ausgaben für Prüfungstätigkeiten des Main-Kinzig-Kreises und weitere Beratungsleistungen um rund 22.900 €.

Rechenschaftsbericht

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
14	Abschreibungen	1.646.331,20 €	7,58%	1.686.247,49 €	8,32%	-39.916,29 €

- Die Abschreibungsdauer umfasst die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (gemäß § 43 Abs. 1 GemHVO) in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer bzw. an der steuerlichen Abschreibungstabelle. Die Abschreibungsmethode ist linear. Die Abschreibung für Gebäude, Gebäudeeinrichtung, Sachanlagevermögen und Infrastrukturvermögen liegt bei rund 1.010.000 €, die Abschreibung auf aktivierte Investitionszuweisungen /Zuschüsse liegt bei rund 169.000 €. Der Abschreibungsbetrag des Fuhrparks schlägt mit rund 120.500 € zu buche.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	874.600,08 €	4,02%	1.003.111,61 €	4,95%	-128.511,53 €

- Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche sinken von 502.859,91 € auf 387.357,29 €. Desweiteren sind weniger Erstattungen an Gemeinden und an private Unternehmen angefallen. Die Ergebnisverbesserung liegt hier bei rund 128.500 €.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	7.582.303,26 €	34,89%	7.340.005,54 €	36,21%	242.297,72 €

- Die Kreisumlage schlug mit rund 4.995.485 € zu Buche. Das entspricht einer Steigerung von rund 73.700 €. Auch die Schulumlage stieg um rund 25.700 € auf 1.742.611 € an. Die Gewerbesteuerzulage wächst um 117.070,14 € auf 447.120,69 € an.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
17	Transferaufwendungen	293.879,06 €	1,35%	266.269,44 €	1,31%	27.609,62 €

- Die Transferaufwendungen steigen insgesamt um 27.609,62 €. Das liegt an höheren Jugendhilfeleistungen (Tagespflege, Zuschüsse an Freie Träger der Kinderbetreuung)

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.857,72 €	0,06%	11.678,58 €	0,06%	2.179,14 €

- Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören Steuern. Die Veränderung zur Vorjahr steigt unwesentlich um rund 2.200 € für KFZ-Steuer und Grundsteuer an.

Nr.	Bezeichnung	2014	%	2013	%	Veränderung
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.733.634,61 €	100%	20.272.122,80 €	100%	1.461.511,81 €

- Die ordentlichen Aufwendungen haben sich um rund 1.460.000 € erhöht.

F. Kennzahlen der Ergebnisrechnung

Intensität Sach- und Dienstleistungen Vorjahr 20,29% **22,76%**

Personalintensität Vorjahr 27,27% **26,88%**

Die Personalaufwendungen spielen bei allen Kommunen eine große Rolle und machen einen erheblichen Anteil an den Gesamtaufwendungen aus. Für die Betrachtung dieser Kennzahl spricht, dass die Reduzierung von Personalaufwendungen i.d.R. nicht kurzfristig möglich ist. Die Interpretation der Personalaufwandsquote ist insgesamt schwierig. Personal ist ein Inputfaktor zur Erstellung kommunalen Outputs. Eine niedrige Quote ist daher nicht notwendigerweise ein positives Signal. Stellenabbau und damit eine Reduktion der Personalaufwandsquote wird bzw. kann in vielen Fällen zu Qualitätsminderung führen.

Abschreibungsquote Vorjahr 8,32% **7,58%**

Da es sich bei bilanziellen Abschreibungen um weitestgehend fixe Aufwendungen handelt, kann die Kommune sie kaum abbauen. Hierbei ist zu beachten, dass eine geringe Abschreibungsquote auch bedeuten kann, dass das kommunale Vermögen bereits größtenteils abgeschrieben ist und das "alte" Anlagevermögen nicht durch neue Anlagen ersetzt wurde.

Zinslastquote Vorjahr 1,59% **1,49%**

Die Zinslastquote zeigt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde Schöneck mit Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen. Sie gibt Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung durch in der Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommene Kredite. Hohe Zinslastquoten bedeuten eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Kommune im Rechnungsjahr. Zudem geben sie Hinweise auf die eingeschränkte Erreichung des Zieles der aktuellen Generationengerechtigkeit.

Steuerquote

Vorjahr 51,57%

54,77%

Die Steuerquote gibt an, ob und inwieweit sich die Kommune aus eigenen Steuermitteln finanzieren kann. Eine hohe Steuerquote gibt Hinweis auf die "Steuerkraft" der Kommune im Rechnungsjahr. Eine Kommune mit hoher Steuerkraft ist tendenziell auch in Zukunft weniger "verschuldungsanfällig" als eine Kommune mit geringer Steuerkraft. Die Erledigung künftiger Aufgaben kann sie tendenziell eher aus eigener Kraft wahrnehmen. Die Abhängigkeit von externen Entwicklungen (FAG-Mittelzuweisungen etc.) ist tendenziell geringer, wobei hier bei den Realsteuern auch die "Ausgereiztheit" der Hebesätze mitbedacht werden muss. Andererseits sagt die Steuerquote etwas über die Belastung der aktuellen Generation mit Steuern aus. Die Gemeinde Schöneck zieht im Nenner anstelle der gesamten Erträge die ordentlichen Erträge heran. So können Schwankungen, die aus außerordentlichen Vorgängen entstehen, vermieden werden.

Gewerbesteuerquote

Vorjahr 8,66%

11,13%

Die Gewerbesteuerquote zeigt die Abhängigkeit der Kommune von Erträgen aus der Gewerbesteuer. Je höher die Quote liegt, umso stärker wirken sich Schwankungen der Gewerbesteuererträge auf die finanzielle Situation der Kommune aus.

Einkommensteuerquote

Vorjahr 34,75%

34,53%

Je höher die Quote liegt, umso stärker wirken sich Schwankungen in den Einkommensteuererträgen der Kommune auf die finanzielle Situation aus.

Grundsteuerquote

Vorjahr 6,98%

7,81%

Je höher die Quote ist, desto resistenter ist die Gemeinde tendenziell gegenüber finanziellen Schocks, die durch konjunkturelle Einbrüche verursacht werden. Das gilt allerdings nur dann, wenn in der Ausgangssituation vor Eintritt der Krise/des Schocks die gesamten (ordentlichen) Erträge zumindest ausreichen, um die gesamten (ordentlichen) Aufwendungen zu decken. In der Regel wirken sich finanzielle Schocks im Bereich der Kommunalsteuern vor allem auf die Gewerbesteuer und den Einkommensteueranteil aus, während das Aufkommen aus den Grundsteuern unbeeinträchtigt bleibt. Bedacht werden muss aber auch, dass in Krisenzeiten u.U. ebenfalls gewisse Aufwendungen steigen, z.B. Sozialaufwendungen die durch eine steigende Arbeitslosigkeit verursacht werden.

G. Summe der Personalstellen und Steuerhebesätze (laut Haushalt)

	Summe der Personalstellen nach Stellenplan	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbe-steuer
2014	116,20	320%	390%	360%
2013	111,97	295%	325%	340%
2012	111,97	295%	325%	340%
2011	107,13	280%	310%	310%
2010	107,13	280%	310%	310%
2009	106,07	240%	285%	310%
2008	104,70	240%	285%	310%
2007	103,27	240%	285%	310%

H. Vermögensentwicklung Aktiva

Das Anlagevermögen ist im Vergleich zum Vorjahr um rund 1.099.500 € gesunken. Das liegt im Wesentlichen an der Abschreibung. Die Abschreibung auf das Sachanlagevermögen liegt in 2014 bei rund 1.570.000 €. Durch Verkauf von Grundstücken, Inzahlungnahme eines Spektralphotometer und Verkauf eines Opel Vivaro konnte ein Buchgewinn von rund 26.000 € erwirtschaftet werden. Der Anlagenwert der Straßen erhöht sich um 119.570 € aufgrund der Fertigstellung der Straßenbauarbeiten "Auf dem Wald". Im Bereich der Bauten steigt der Buchwert um rund 217.400 € durch die Sanierung der Bäder im Wohnhaus Feldstr. 5-7 sowie um rund 22.800 € für die Sanierung der Flutlichtmasten des Sportplatzes Büdesheim. Investitionen für Anlagen und Maschinen wurden von rund 21.000 € vorgenommen; für andere Anlagen und Betriebs- und Geschäftsausstattung von rund 78.760 €. Im Bereich Büromaschinen steigt der Buchwert um rund 37.850 € durch Ausbau des Digitalfunks der Feuerwehren. Durch Anschaffung eines Opel Vivaro für die Jugendarbeit erhöht sich der Buchwert des Fuhrparks um rund 29.400 €. Für das neue Feuerwehrfahrzeug STLF 20/25 FFW Kilianstädten wurde eine Anzahlung in Höhe von 104.043,78 € geleistet.

Die Forderungen sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 1.000.000 € gesunken. Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen reduzieren sich um den Rückzahlungsbetrag vom Land für die Vorfinanzierung der Südumgehung. In 2014 liegt die Einzel- und Pauschalwertberichtigung bei ca. 424.000 €.

Der Finanzmittelbestand hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2013 um rund 137.000 € erhöht. Zum Stichtag 31.12.2014 wird ein Guthaben in Höhe von rund 568.900 € auf einem Girokonto ausgewiesen. Des Weiteren sind Handvorschüsse in Höhe von 20.260 €, die Frankiermaschine von rund 2.780 € und Sparbücher von rund 34.700 € bilanziert.

Da es kein wesentliches Vorratsvermögen in den Lagern gibt, gelten die Vorräte als verbraucht und werden nicht angesetzt.

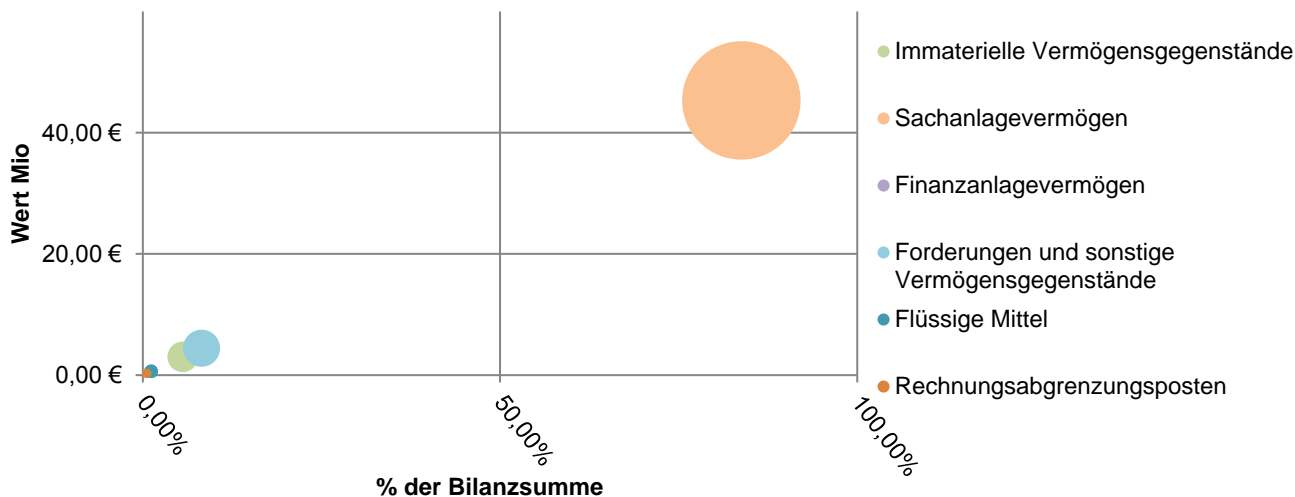
Aktiva	31.12.2014	%	31.12.2013	%	Veränderung
1. Anlagevermögen	48.740.156,95 €	90,09%	49.839.615,81 €	88,84%	-1.099.458,86 €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	3.020.218,00 €	5,58%	3.054.724,00 €	5,44%	-34.506,00 €
1.2 Sachanlagevermögen	45.323.484,35 €	83,78%	46.394.659,94 €	82,70%	-1.071.175,59 €
1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	11.445.694,22 €	21,16%	11.619.516,00 €	20,71%	-173.821,78 €
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14.141.884,19 €	26,14%	14.514.981,00 €	25,87%	-373.096,81 €
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	17.896.383,17 €	33,08%	18.090.894,17 €	32,25%	-194.511,00 €
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	459.851,00 €	0,85%	518.279,00 €	0,92%	-58.428,00 €
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.217.626,40 €	2,25%	1.321.038,00 €	2,35%	-103.411,60 €
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	162.045,37 €	0,30%	329.951,77 €	0,59%	-167.906,40 €
1.3 Finanzanlagevermögen	396.454,60 €	0,73%	390.231,87 €	0,70%	6.222,73 €
1.3.3 Beteiligungen	131.625,88 €	0,24%	131.625,88 €	0,23%	0,00 €
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	68.292,66 €	0,13%	59.043,08 €	0,11%	9.249,58 €
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	196.536,06 €	0,36%	199.562,91 €	0,36%	-3.026,85 €
2. Umlaufvermögen	5.070.863,35 €	9,37%	5.944.549,05 €	10,60%	-873.685,70 €
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.444.222,30 €	8,21%	5.455.034,96 €	9,72%	-1.010.812,66 €
2.3.1 Ford. aus Zuweis., Zuschüssen, Transferl., Invest.-zuweis. u. -zuschüssen u. Invest.-beiträgen	3.577.017,50 €	6,61%	4.225.541,13 €	7,53%	-648.523,63 €
2.3.2 Ford. aus Steuern u. steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	668.445,45 €	1,24%	1.060.779,26 €	1,89%	-392.333,81 €
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	176.955,17 €	0,33%	144.925,43 €	0,26%	32.029,74 €
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00 €	0,00%	10,11 €	0,00%	-10,11 €
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	21.804,18 €	0,04%	23.779,03 €	0,04%	-1.974,85 €
2.4 Flüssige Mittel	626.641,05 €	1,16%	489.514,09 €	0,87%	137.126,96 €
3. Rechnungsabgrenzungsposten	289.636,62 €	0,54%	318.779,51 €	0,57%	-29.142,89 €
Summe	54.100.656,92 €	100%	56.102.944,37 €	100%	-2.002.287,45 €

Anlagenintensität

90,09%

Die Anlagenintensität gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Gemeinde Schöneck gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Ein Rückgang der Anlagenintensität kann in einer Überalterung des Anlagevermögens oder dem Verkauf von Anlagegütern begründet sein. Da mit einer hohen Anlagenintensität auch hohe fixe Kosten (z.B. Abschreibungen, Instandhaltungskosten) einher gehen, lässt eine hohe Anlagenintensität i.d.R. auch auf hohe Haushaltsbelastungen in der Zukunft schließen. Im Jahr 2014 sind 9/10 des Gesamtvermögens langfristig als Anlagevermögen in der Gemeinde gebunden. Die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr liegt bei 1,23 %.

Matrix Aktiva-Struktur

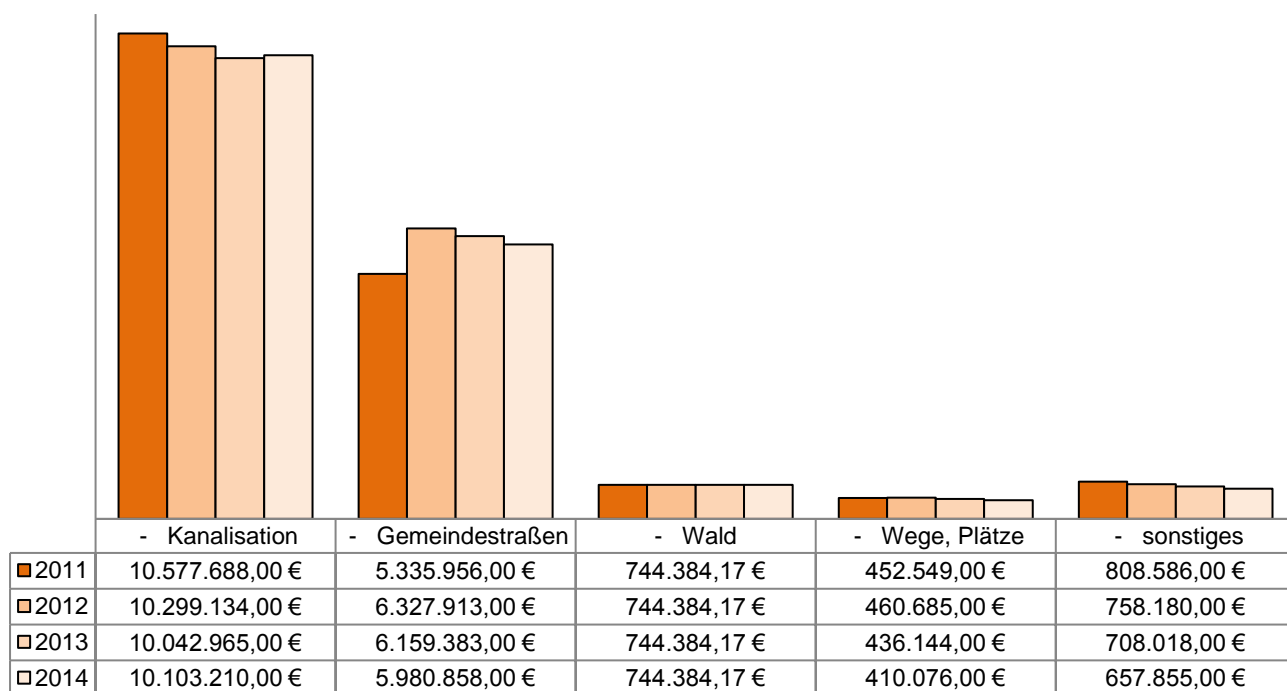


Infrastrukturquote

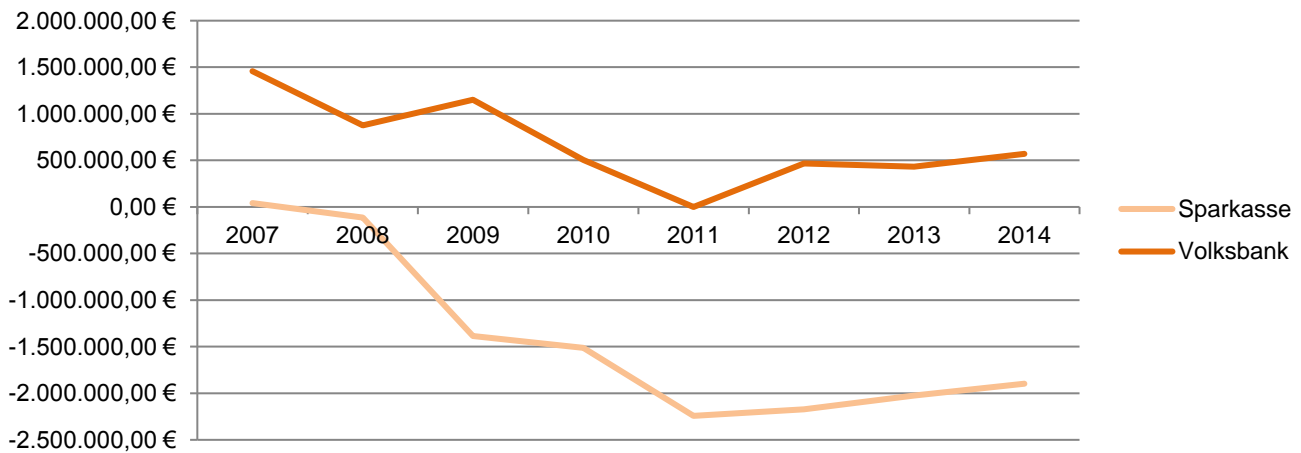
33,08%

Die Infrastrukturquote zeigt, wie viel des Gesamtvermögens in der Infrastruktur gebunden ist. Zudem lässt die Infrastrukturquote einen Rückschluss auf das Alter oder den Zustand der Infrastruktureinrichtungen zu. Wurden diese bereits weitgehend abgeschrieben, ist die Infrastrukturquote niedrig. Der Umfang des Infrastrukturvermögens wird maßgeblich durch die Gemeindefläche und die Zahl der Ortsteile beeinflusst. Die Kennzahl gibt Hinweise auf etwaige Belastungen (Folgeaufwendungen), die aus der Infrastruktur resultieren. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Sachanlagen- / Infrastrukturvermögen um rund 194.500 € reduziert.

Was steckt hinter dem Sachanlage-, und dem Infrastrukturvermögen?



Wie hat sich der Kontostand auf den Girokonten entwickelt?



Anzumerken ist, dass kurz vor dem 31.12 eines jeden Jahres der Einkommensteueranteil des 4. Quartals auf unserem Girokonto bei der Frankfurter Volksbank eingeht. Die Überweisung sorgte in Vergangenheit meistens für einen positiven Kontostand; der wiederum zum Ausgleich des negativen Kontostandes bei der Sparkasse Hanau verwendet wurde.

Investitionen

Die Investitionen sind in der Finanzrechnung nachgewiesen. Im Gegensatz zu den in der Ergebnisrechnung nachgewiesenen laufenden Aufwendungen handelt es sich um vermögenswirksame Auszahlungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Stand des Anlagevermögens.

Investitionsdeckung

Diese Kennzahl weist aus, ob der Wertverlust aufgrund der Abschreibung des Anlagevermögens durch Neuinvestitionen gedeckt ist. Liegt das Ergebnis unter 100%, ist ein Verlust der Vermögenssubstanz eingetreten.

I. Vermögensentwicklung Passiva

Die Sonderposten haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 389.600 € reduziert. Die Auflösung liegt im Jahr 2014 bei rund 727.000 € und fließt als Ertrag in die Ergebnisrechnung. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich ist um rund 201.900 € gestiegen. Das resultiert aus Überschüssen im Geschäftsjahr 2014 in den Gebührenhaushalten Abwasser und Abfall.

Unter den Rückstellungen in Höhe von 4.507.671 € (Vorjahr 3.676.121 €) sind Pensionen und ähnliche Verpflichtungen erfasst. Zudem wurde eine Rückstellung in Höhe von 10.000 € für die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 gebildet, weitere 286.395 € für unterlassene Instandhaltung und 412.305 € für sonstige ungewisse Verbindlichkeiten.

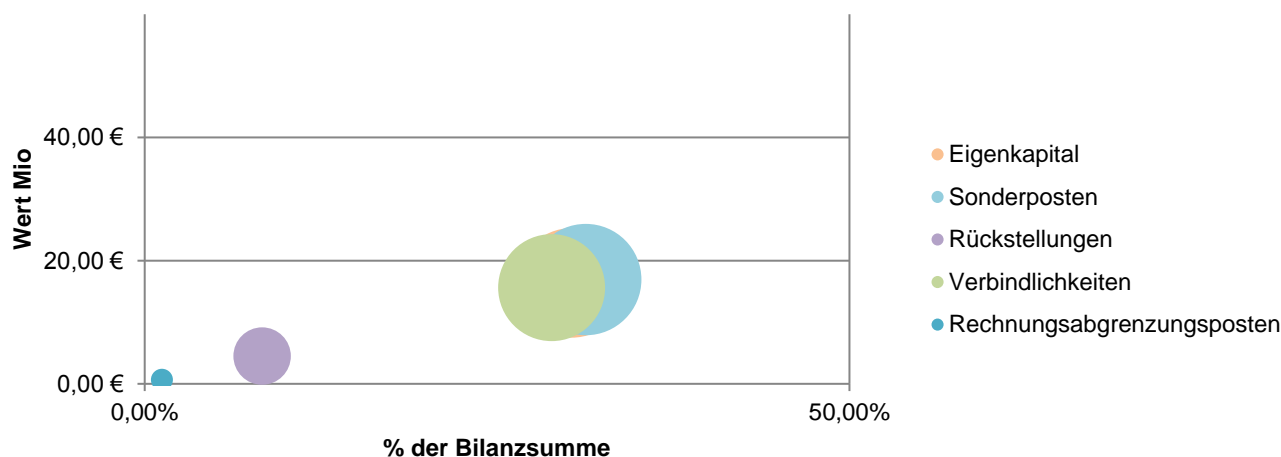
Im Rahmen der Kreditermächtigung 2014 wurde ein Darlehen in Höhe von 250.000 € für ein neues Schlammwässerungssystem der Gruppenkläranlage aufgenommen. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sinken im Ganzen um rund 931.700 €.

Unter Berücksichtigung der planmäßigen Tilgung hat sich die Nettoverschuldung um rund 801.300 € und auf 24,18 % (Vorjahr 24,75 %) der Bilanzsumme verringert. In den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen ist der negative Saldo der Girokonten i.H.v. rund 1.895.830 € enthalten.

		31.12.2014	%	31.12.2013	%	Veränderung
1.	Eigenkapital	16.386.931,36 €	30,29%	17.824.604,55 €	31,77%	-1.437.673,19 €
1.1	Netto-Position	21.159.890,05 €	39,11%	21.159.890,05 €	37,72%	0,00 €
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	731.548,69 €	1,35%	908.834,52 €	1,62%	-177.285,83 €
1.3	Ergebnisverwendung	-5.504.507,38 €	-10,17%	-4.244.120,02 €	-7,56%	-1.260.387,36 €
2.	Sonderposten	16.927.606,69 €	31,29%	17.317.226,45 €	30,87%	-389.619,76 €
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	8.306.050,00 €	15,35%	8.671.736,00 €	15,46%	-365.686,00 €
2.1.2	Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	203.137,00 €	0,38%	226.394,00 €	0,40%	-23.257,00 €
2.1.3	Investitionsbeiträge	7.299.275,10 €	13,49%	7.501.841,10 €	13,37%	-202.566,00 €
2.4	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	1.119.144,59 €	2,07%	917.255,35 €	1,63%	201.889,24 €

		31.12.2014	%	31.12.2013	%	Veränderung
3.	Rückstellungen	4.507.671,00 €	8,33%	3.676.121,00 €	6,55%	831.550,00 €
4.	Verbindlichkeiten	15.618.189,84 €	28,87%	16.606.642,15 €	29,60%	-988.452,31 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Invest. und Invest.-förderungsmaßnahmen	13.085.609,40 €	24,19%	13.886.915,28 €	24,75%	-801.305,88 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	1.895.830,14 €	3,50%	2.026.286,21 €	3,61%	-130.456,07 €
4.4	Verb. aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00%	0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	42.547,90 €	0,08%	172.578,68 €	0,31%	-130.030,78 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	426.925,07 €	0,79%	402.836,51 €	0,72%	24.088,56 €
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	2.703,95 €	0,00%	17.532,82 €	0,03%	-14.828,87 €
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	164.573,38 €	0,30%	100.492,65 €	0,18%	64.080,73 €
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	660.258,03 €	1,22%	678.350,22 €	1,21%	-18.092,19 €
	Summe	54.100.656,92 €	100%	56.102.944,37 €	100%	-2.002.287,45 €

Matrix Passiva-Struktur



Anlagendeckung (Deckungsgrad B)

95,20%

Der Anlagendeckungsgrad ist der Indikator zur Messung der finanziellen Stabilität der Kommune und bildet das Verhältnis zwischen langfristigem Anlagevermögen und langfristig zur Verfügung stehendem Kapital ab. Mit dieser Kennzahl lässt sich die Fristenkongruenz der Finanzierung des Anlagevermögens beurteilen. Bei einer Quote von 100 Prozent ist das langfristige Anlagevermögen vollständig mit langfristig verfügbarem Kapital finanziert, was der „Goldenen Finanzierungsregel“ entspricht. Weist die Kommune einen Anlagendeckungsgrad über 100 Prozent auf, so hat sie auch Teile des Umlaufvermögens langfristig finanziert. Über einen längeren Betrachtungszeitraum sollte die Kennzahl nicht dauerhaft unter 100 Prozent liegen. Die Veränderung zum Vorjahr liegt bei einer Reduzierung um 1,81 %.

Zuschussquote

34,88%

Die Zuschussquote zeigt an, in welchem Umfang das Anlagevermögen der Kommune durch Zuschüsse und Zuwendungen finanziert war. Passivierte Sonderposten für Beiträge, Zuschüsse und Zuwendungen werden ins Verhältnis zum Anlagevermögen gesetzt. Je höher die Zuschussquote, desto größer ist der Anteil des Anlagevermögens, der mit Zuschüssen und Zuwendungen von der Europäischen Union, Bund, Land oder Dritten finanziert wurde.

Kreditverbindlichkeiten je Einwohner

1.224,67 €

Verschuldungsgrad

122,82%

Diese Kennzahl beschreibt den Anteil der Verbindlichkeiten einschließlich der Rückstellungen am Eigenkapital. Liegt das Ergebnis über 100%, sind die Verbindlichkeiten nicht durch das Eigenkapital gedeckt.

Anteil der kurzfristigen Kreditverbindlichkeiten

11,79%

Bei dieser Kennzahl handelt es sich um den Anteil der Kreditverbindlichkeiten bis zu 1 Jahr an den gesamten Kreditverbindlichkeiten.

Anteil der Kredite an den Investitionen

64,69%

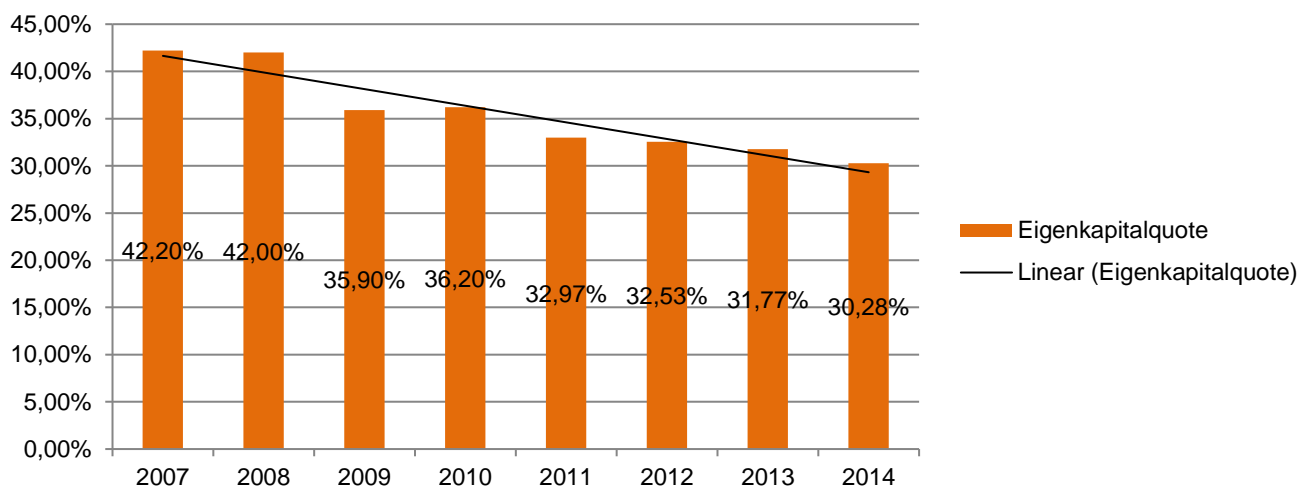
Liegt der Anteil der Kreditaufnahme für Investitionen an den Auszahlungen für Investitionen über 100% wurden entgegen § 103 (1) HGO mehr Kredite aufgenommen als Investitionen geleistet.

Eigenkapitalquote

30,29%

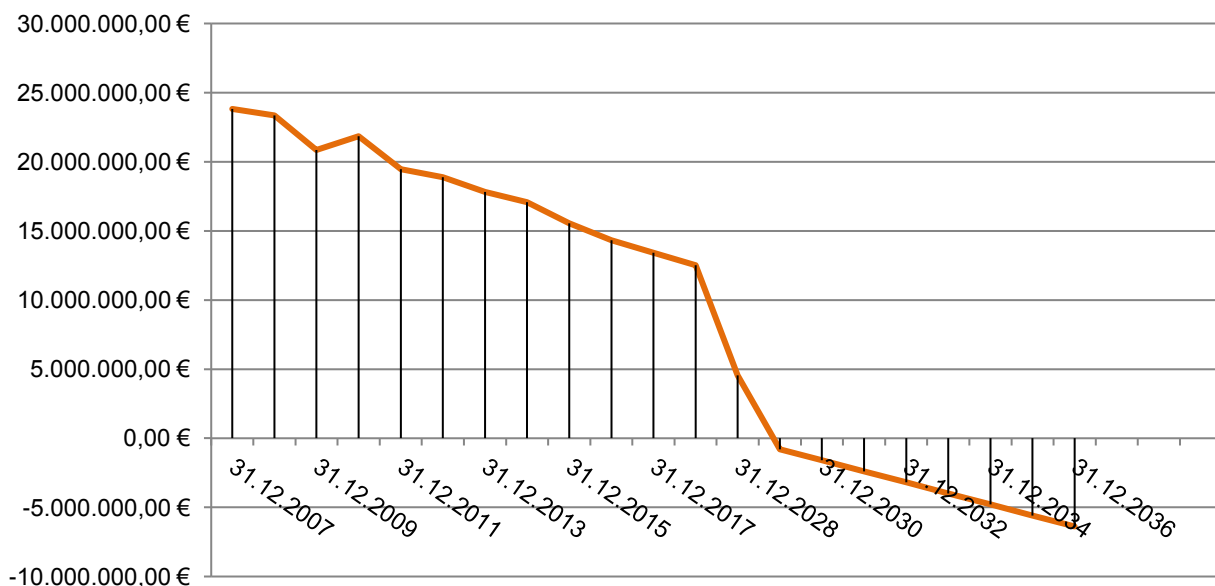
Anders als bei Unternehmen der Privatwirtschaft steht hinter dem gemeindlichen Eigenkapital kein eingezahltes Stammkapital oder Ähnliches; es ist nicht als Ausgleichspuffer für Jahresfehlbeträge interpretierbar. Relevant sind jedoch deren Veränderungen im Zeitverlauf durch positive oder negative Jahresergebnisse. Deshalb ist die Entwicklung der Quoten in den Folgejahren interessant. In ihr spiegeln sich Erfolg oder Misserfolg des Wirtschaftens wider.

Die Eigenkapitalquote der Gemeinde Schöneck hat sich in den vergangenen Jahresabschlüssen stetig reduziert:



J. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Nachstehende Ansicht zeigt die Eigenkapitalreichweite der Gemeinde Schöneck auf Basis der realisierten und geplanten Jahresergebnisse ohne Berücksichtigung der Rücklagen auf. Der Berechnung wurden das Eigenkapital zum Bilanzstichtag 31.12.07, die realisierten Jahresergebnisse der Jahre 2008 bis 2014 sowie die mittelfristig geplanten Jahresergebnisse der Jahre 2014 bis 2018 zu Grunde gelegt. Für das Jahr 2015 wurde der Doppelhaushalt 2014/2015 als Basis genommen. Die Jahresergebnisse ab dem Jahr 2019 wurden mit Hilfe des Durchschnittswerts der Vorjahre ermittelt. Das Eigenkapital wäre auf Basis der geplanten Jahresergebnisse sowie der Hochrechnung im Jahresabschluss 2029aufgebraucht. Die Gemeinde Schöneck wäre zu diesem Zeitpunkt überschuldet. Die Gemeinde Schöneck steht vor der Herausforderung, im Rahmen der Bestrebungen zur Haushaltskonsolidierung die jährlichen Fehlbeträge abzubauen, ein positives Jahresergebnis zu erwirtschaften und so den Verzehr bzw. das Abschmelzen des Eigenkapitals zu verhindern.



Rechenschaftsbericht

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Eigenkapitals unter Berücksichtigung der zweckgebundenen Rücklage aus dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 und den Planansätzen der Haushaltsjahre 2014 bis 2015 mithilfe von Zahlen genauer:

	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
Nettoposition	21.159.890,05 €	21.159.890,05 €	21.159.890,05 €
Rücklagen aus Übersch. des a. o. Ergebnisses	0,00 €	0,00 €	0,00
zweckgebundene Rücklage	731.548,69 €	731.548,69 €	731.548,69 €
Ergebnisvortrag	-4.244.120,02 €	-5.504.507,38 €	- 6.729.807,38 €
Jahresergebnis	-1.260.387,36 €	-1.225.300,00 €	- 891.600,00 €
Gesamt	16.386.931,36 €	15.161.631,36 €	14.270.031,36 €

Der Stand der Rücklage für das Jahr 2015 ist derzeit nicht bekannt und ist schwer einzuschätzen. Es ist zu beobachten, dass sich das Eigenkapital kontinuierlich verringert. Es ist dringend darauf hinzuwirken, die Aufwendungen zu senken bzw. die Einnahmen zu verbessern. Eine grafische Darstellung der Eigenkapitalreichweite ist den Erläuterungen der Kapitalstruktur im Anhang zu ersehen.

K. Finanzentwicklung

Der Finanzmittelbestand hat sich in 2014 um 267.583,03 € auf -1.269.189,09 € gegenüber dem Bestand des letzten Jahresabschlusses erhöht

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich dabei aus den drei nachfolgend dargestellten Finanzmittelflüssen:

- aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.278.890,31 €
- aus der Investitionstätigkeit	-243.647,21 €
- aus der Finanzierungstätigkeit	-776.981,76 €
- aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	9.321,69 €

L. Wesentliche Vorgänge

Die von uns beauftragte Grundlagenermittlung und Vorplanung für eine neue Schlammmentwässerung auf der Kläranlage wurde begonnen. Im Sommer 2014 wurden Presseversuche mit zwei unterschiedlichen Entwässerungssystemen durchgeführt. Der Einbau einer neuen Schlammmentwässerungstechnik ist für 2015 eingeplant und wird Kosten in einer Größenordnung von ca. 450.000 € verursachen.

Eine immer wieder aufgeschobene Maßnahme konnte in 2014 endlich umgesetzt werden. In den gemeindeeigenen Mietwohngebäuden Feldstraße 5-7 mit 12 Wohneinheiten wurden alle Bäder vollständig saniert, darüber hinaus erfolgte ein Austausch aller Entwässerungsstränge. Gleichzeitig wurden die Kalt- und Warmwasserhauptleitungen vom Keller bis ins Dachgeschoss erneuert. Diese Maßnahme war mit hohem logistischem Aufwand verbunden, da alle Mieter während der Bauzeit in eine andere Wohnung umquartiert werden mussten. Die Maßnahme konnte erfreulicher Weise günstiger als im Budget veranschlagt umgesetzt werden.

M. Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen

Auszahlungen für Investitionstätigkeiten wurden in Höhe von 980.477,76 € getätigt. Im Bereich der investiven Einnahmen wurden im Haushaltsjahr 2014 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen in Höhe von 703.999,80 € realisiert. Die Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens betragen 3.026,85 €.

Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens entstanden von 29.803,90€.

N. Erhebliche Abweichungen Ansatz zu Rechnungsergebnis bei Investitionsauszahlungen 2014

Bezeichnung	Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Abweichung	Begründung
I213000003 Feuerwehren - Fahrzeuge	275.000,00 €	106.857,94 €	168.142,06 €	Haushaltsrest 2014, Lieferung des Fahrzeuges erfolgt erst in 2015, in 2014 bereits eine Anzahlung geleistet
I213000004 Feuerwehren - GWG	23.497,99 €	12.379,77 €	11.118,22 €	Haushaltsrest 2014, Rollwagen Lieferung erst in 2015
I213000007 Feuerwehr - Digitalfunk	77.955,00 €	37.851,28 €	40.103,72 €	Haushaltsrest 2014, Digitalfunk
I363001006 Straßenbau - Auf d. Wald	312.175,00 €	119.567,02 €	192.607,98 €	Haushaltsrest 2014, strittige Schlussrechnung, offene Honorarrechnung
I363001071 3.BA Frankf.Str./ Niederbergr.-Herrnhofstr.	40.000,00 €	- €	40.000,00 €	Haushaltsrest 2014, Projekt wird erst in 2015 begonnen
I363001086 Straßenbau -Stichweg Dresdener Str.	55.000,00 €	- €	55.000,00 €	Haushaltsrest 2014, Grundstücksveräußerung und damit Erschließung erst in 2015
I370001011 3.BA Frankf.Str./ Niederbergr.-Herrnhofstr.	60.000,00 €	7.653,25 €	52.346,75 €	Haushaltsrest 2014, Projekt wird erst in 2015 begonnen
I370001016 Kanalisation-Inliner	100.000,00 €	- €	100.000,00 €	Haushaltsrest 2014, Projekt erst Ende 2014 gestartet, dzt. Planung
I370001064 Stichweg Dresdener Str.	93.000,00 €	- €	93.000,00 €	Haushaltsrest 2014, Grundstücksveräußerung und damit Erschließung erst in 2015

Bezeichnung	Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Abweichung	Begründung
I370002002 Gruppenkläranlage, Sonst. Betriebsausstattung	372.473,24 €	22.404,39 €	350.068,85 €	Haushaltsrest 2014, Erneuerung Schlammmentwässerung, dzt. Planung
I370003002 Sonderbauwerke	15.000,00 €	4.230,68 €	10.769,32 €	Haushaltsrest 2014, MSR-Technik RÜB Budesheim
I376201001 Umbau Alte Dorfstr. 14	76.500,00 €	- €	76.500,00 €	Haushaltsrest 2014, wegen Kündigungsfristen nicht in 2014 umgesetzt
I388005001 Wohn. Feldstraße-Umbau	237.430,38 €	217.443,19 €	19.987,19 €	Haushaltsrest 2014, noch ausstehende Rechnungen Elektro und Fachplaner
I446404001 Umbau Kleine Strolche (kath. Kirche)	35.600,00 €	18.685,35 €	16.914,65 €	Maßnahme konnte günstiger umgesetzt werden als kalkuliert

O. Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach Ablauf des Haushaltsjahres 2014 sind über die oben dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Gemeinde Schöneck für das Haushaltsjahr von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Kommune führen könnten.

P. Ausblick über die zukünftige Entwicklung

Der Haushaltplan 2014/2015 ist am 17.12.2013 von der Gemeindevertretung beschlossen worden. Am 18.06.2014 ist die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Main-Kinzig-Kreises für das Jahr 2014 erteilt worden. Die Genehmigung des Haushalts 2015 erfolgte am 09.03.2015 unter strengen Auflagen.

Nach Analyse des Haushaltsplanes 2014/2015, sowie der Finanzplanung für den Planungszeitraum bis 2018 muss die haushaltswirtschaftliche Situation der Gemeinde Schöneck allerdings weiterhin als angespannt bezeichnet werden.

So weist der Ergebnishaushalt im Haushaltsplan 2015 einen Fehlbedarf von 1.547.650 € aus. Die Gemeinde Schöneck hat die Auflage erhalten, dass das ordentliche Ergebnis 2015 höchstens einen Fehlbetrag von 1.122.000 € aufweisen darf. Der Fehlbedarf bei den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Cashflow) wird mit -912.410 € prognostiziert.

Mit dem Haushaltsplan 2014 wurden die Realsteuerhebesätze wie folgt angehoben:

Grundsteuer A	320%
Grundsteuer B	390%
Gewerbesteuer	360%

Der Haushalt einer defizitären Kommune ist gemäß Ziffer 3 c) des Herbstlerlasses vom 03.03.2014 sowie gemäß Ziffer 1.2 des Finanzplanerlasses vom 29.10.2014 grundsätzlich nicht genehmigungsfähig, wenn der Hebesatz der Grundsteuer B nicht mindestens 10% über dem Landesdurchschnitt in der jeweiligen Gemeindegrößenklasse liegt. Für das Haushaltsjahr 2015 würde dieser gemäß Erlass in der hier einschlägigen Gemeindegrößenklasse bei 396 v. H. liegen. Der Hebesatz für die Grundsteuer B der Gemeinde Schöneck liegt für das Jahr 2015 bei 390 v. H., folglich geringfügig unter dem erforderlichen Hebesatz. Der Doppelhaushalt 2014/2015 wurde vor Bestehen der genannten Erlasse aufgestellt und beschlossen. Die Regelungen der Erlasse finden jedoch für das Haushaltsjahr 2016 Anwendung. Der Hebesatz der Grundsteuer B ist für das Haushaltsjahr 2016 an die dann gültigen Erlasse anzupassen. Aufgrund der Entwicklung in den letzten Jahren erscheint ein Hebesatz von 435 v. H. für 2016 realistisch, um den voraussichtlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Q. Besondere Geschäftsrisiken

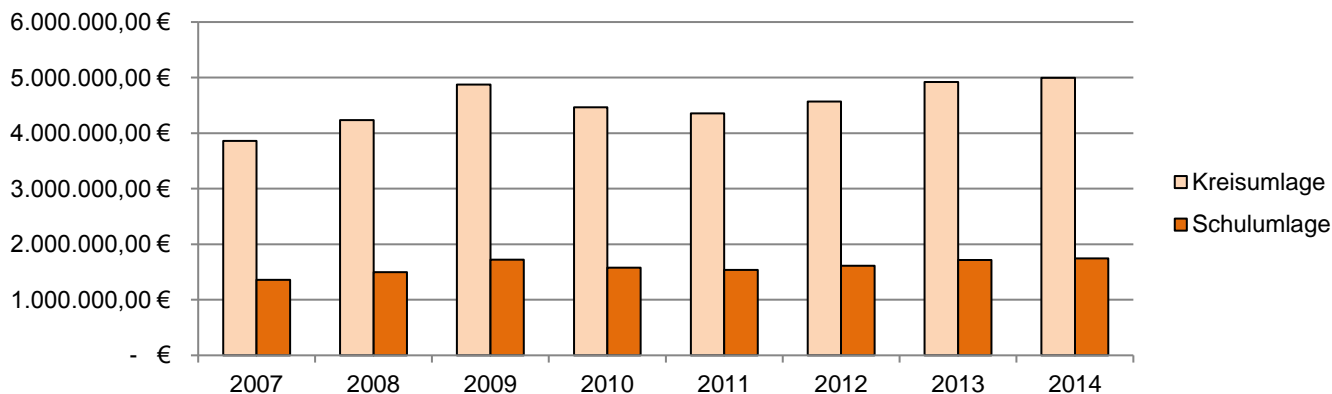
Die ordentlichen Erträge belaufen sich im Jahr 2014 auf 21.056.579,56 €. 54,77 % davon (11.533.256,86€) resultieren aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus Umlagen. Dabei entfallen rd. 83,36 % auf die Gewerbesteuer (2.343.805,75 €) und auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (7.270.100,88 €). Demnach ist das Ertragsaufkommen in der Gemeinde Schöneck im Wesentlichen von der Entwicklung dieser beiden Steuerarten abhängig. Die Abhängigkeit der Gemeinde Schöneck von diesen Steuerarten und die Ungewissheit über deren mittelfristige und langfristige Entwicklung stellen erhebliche Risiken dar.

Das Risiko für die Gemeinde Schöneck besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden. Die Abhängigkeit von nur zwei großen Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Gemeinde Schöneck dar. Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt (z.B. Ansiedlung von Gewerbebetrieben). Erhöhungen von Steuerhebesätzen können sogar kontraproduktive Auswirkungen nach sich ziehen.

Allgemeine Risiken

Die laufende Entwicklung des Geschäfts wird über den Plan-Ist-Vergleich ständig überwacht. Risiken aus derivativen Finanzinstrumenten bestehen nicht. Die weitgehende Dezentralisierung von Verantwortung, wie sie durch Verwaltungsreform und NKRS gefordert wurde, stellt besonders im kommunalen Bereich, aufgrund der strukturellen Besonderheiten, ein gewisses Organisationsrisiko dar.

Kreis- und Schulumlage



R. Chancen, Zielsetzung und Strategien

Die Gemeinde Schöneck hat sich bereits jetzt als familienfreundliche Gemeinde positioniert. Durch Verbesserungen im Bereich der Kinderbetreuung für Kinder unter 3 Jahren sollte es gelingen, verstärkt junge Familien zum Zuzug nach Schöneck zu bewegen.

Durch die Ausweisung von attraktiven Baugebieten soll eine Steigerung der Einwohnerzahlen erreicht werden.

S. Risikosicherung

Für den Bereich des Vergabewesens gibt es eine Dienstanweisung auf der Grundlage des Korruptionserlasses der Hessischen Landesregierung von 1992.

Die Grundstücksverwaltung erfolgt im Rahmen der Liegenschaftsverwaltung durch den Gemeindevorstand. Abgeschlossene Kaufverträge werden in bestehenden Dokumentationen geführt.

Ein spezielles Controlling ist bisher noch nicht eingerichtet. Im Rahmen der laufenden Haushaltsüberwachung ist jedoch sichergestellt, dass rechtzeitig auf entsprechende Veränderungen im Einnahmen- und Ausgabenbereich reagiert werden kann.

Eine interne Revision existiert nicht. Die Umsetzung von Feststellungen und Empfehlungen des Rechnungsprüfungsamtes wird im Laufe späterer Prüfungen nachvollzogen.

61137 Schöneck, 28.04.2015

Cornelia Rück
Bürgermeisterin

Versicherung der Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Schöneck vermittelt und im Rechenschaftsbericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Ergebnisses und die Lage der Kommune so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Kommune beschrieben sind.

Schöneck, 28.04.2015
Gemeindeverwaltung Schöneck

Der Vorstand

(Bürgermeisterin C. Rück)

(1. Beigeordnete B. Dr. Neuer-Markmann)

J. Impressum

Herausgeber

Gemeindeverwaltung Schöneck
Finanzmanagement / Kämmerei
Herrnhofstr. 8
61137 Schöneck

Rückfragen und Kontakt

Fachbereichsleitung
Anke Knobel
Telefon: 06187-9562-100
Fax: 06187-9562-199
E-Mail: a.knobel@gemeinde-schoeneck.de

Finanzmanagement
Susanne Schwind
Telefon: 06187-9562-101
Fax: 06187-9562-199
E-Mail: s.schwind@gemeinde-schoeneck.de

Der Jahresabschluss ist in elektronischer Form unter www.schoeneck.de veröffentlicht.

K. Quellenangaben

- HaushaltsSteuerung.de www.haushaltssteuerung.de
- Jahresabschlüsse 2007 bis 2010; erstellt durch Schüllermann GmbH
- Amerkamp, Kurt; Kröckel, Dieter; Rauber, David Gemeindehaushaltsrecht Hessen Kommentar
- Daneke, Uwe; Eimer, Angelika; Emde, Karl-Friedrich Finanzwirtschaft und doppeltes Haushaltsrecht der Gemeinden in Hessen